



# **Festschrift**

## **zum 75-jährigen Bestehen**

Schirmherr:  
Andreas Schulz,  
Bürgermeister der Gemeinde Ebsdorfergrund

**Festtage vom 12. bis 16. Mai 2005**



Die

# Marburger Neue Zeitung

gratuliert der

## Spvgg. 1930

## Rauschholzhausen e. V.


zum 75-jährigen Vereins-Jubiläum

**Marburger Neue Zeitung**  
– täglich und sonntags –

 *mittelhessen*  
Ihre Tageszeitung online...

Probeabonnement unter unserer kostenlosen Servicenummer:

**08 00 / 95 96 97 9**



**In Treue und  
Verehrung gedenken  
wir unserer  
verstorbenen,  
gefallenen und  
vermissten  
Mitglieder**

**Partner der  
Landwirtschaft**



**in Hessen**

**Thüringen**

**Sachsen-Anhalt**

**Saatgut**

**Getreide**

**Futtermittel**

**Düngemittel**

**Pflanzenschutz**

**Landwirtschaftlicher Bedarf**

**Roth GmbH & Co. KG Agrarhandel**

Alsfelder Straße 84 - 90

Tel.: 06422/9297-0

D-35274 Kirchhain

Fax: 06422/9297-39

# FESTFOLGE

---

<b>Donnerstag</b>	12. Mai 2005	19.00 Uhr	Volleyballturnier (MZH)
<b>Freitag</b>	13. Mai 2005	19.00 Uhr	Tischtennisturnier (MZH)
<b>Samstag</b>	14. Mai 2005	13.00 Uhr	Kinderwettkampf (Sportplatz)
		18.30 Uhr	Festgottesdienst (Kirche) mit Totenehrung und Kranzniederlegung am Ehrenmal
		20.00 Uhr	Kommers (MZH) anschl. Oldieabend mit „DJ Hans“
<b>Sonntag</b>	15. Mai 2005	10.30 Uhr	E- und C-Jugend-Fußballturnier (Sportplatz)
		13.30 Uhr	Jedermann-Fußballturnier
		16.00 Uhr	Punktspiel Kreisliga A Marburg FSG Wittelsberg/Rauischholzhausen gegen SV Mardorf
		20.00 Uhr	Tanzabend mit „Trio Soundexpress“ (MZH)
<b>Montag</b>	16. Mai 2005	11.00 Uhr	Frühschoppen mit „Ewald & Ewald“



**DAS HESSISCHE  
LANDESTHEATER  
MARBURG**

**präsentiert:**

**SCHLOSSFESTSPIELE  
RAUISCHHOLZHAUSEN**

**25. Juni bis 06. Juli 2005**

**DIE DREI MUSKETIERE**

**KABARETT**

**KAMMERKONZERT**

**THEATER FÜR KINDER**

**Kartenvorverkauf und Reservierung:**

**Theaterkasse Marburg Biegenstraße (Stadthalle)**

**Tel. 06421 – 25608**

**[www.hlth.de](http://www.hlth.de)**

**sowie an der Abendkasse!**

## **Grußwort Andreas Schulz Bürgermeister und Schirmherr**

---



Die Spielvereinigung 1930 Rauschholzhausen e.V. feiert in diesem Jahr ihr 75-jähriges Bestehen. Das Jubiläum bietet Gelegenheit den gegenwärtigen Stand der Vereinsarbeit zu beleuchten und auch einen Blick in die Zukunft zu werfen.

Nach der Zahl der Jahre hat der Verein ein beachtliches Alter erreicht. Wechselvoll und ereignisreich war die Geschichte des Vereins in den zurückliegenden 75 Jahren. Gerade weil der Zweite Weltkrieg tiefe Spuren im Vereinsleben zurückgelassen hat, ist es umso bemerkenswerter, dass der Verein immer wieder Männer und Frauen gefunden hat, die die Verantwortung für die Gemeinschaft übernommen haben. Bis heute ist die Spielvereinigung 1930 Rauschholzhausen mit ihren verschiedenen Sportarten aus dem Dorfleben nicht wegzudenken. Im Gegenteil: auf der Sportanlage und in der Mehrzweckhalle sollen auch zukünftig sportliche Aktivitäten unter der Trägerschaft der Spielvereinigung stattfinden. Dies wünsche ich dem Verein als Schirmherr des Jubiläumfestes und dies wünsche ich auch als Bürgermeister der Gemeinde Ebsdorfergrund. Denn wir brauchen unsere Vereine in Zukunft nicht weniger als bisher. Denn die Vereine sind es, die die Grundpfeiler eines sozialen Zusammenlebens in unseren Dörfern darstellen. Neben dem gesellschaftlichen Wert der Vereinsarbeit möchte ich an dieser Stelle aber auf die besondere Bedeutung des Sports eingehen. Der Sport ist das Spiegelbild der Gesellschaft, in der er ausgeübt wird. Sport steht für Prinzipien wie Leistung, Wettbewerb und Gleichheit der Chancen ohne die der Sport ebenso wenig auskommen kann wie unsere Gesellschaft. Die Anerkennung von Leistung korrespondiert mit dem Recht auf freier Entfaltung der Persönlichkeit. Persönliche Leistungen nicht zu honorieren, widerspräche der natürlichen und menschlichen Veranlagung. Und doch hat man manchmal bei uns im Land den Eindruck, dass den Leistungsträgern statt mit Hochachtung mit Neid begegnet wird.

Die sportliche Betätigung und die Mitgliedschaft in einem Sportverein leisten aus vielerlei Gründen einen Beitrag zur Qualität des Lebens in unseren Dörfern. Zur Selbstfindung und Selbstverwirklichung, besonders auch für junge Menschen. Zu den wichtigen gesellschaftspolitischen Leistungen des Vereinssport gehören die soziale Integration unterschiedlicher Gruppen und Schichten. Die integrierende Kraft des Sportvereins ist wichtig: Ausländer, Behinderte, Arbeitslose und viele andere, deren Lebenssituation gegenüber der Gesamtbevölkerung vielleicht auch nur vorübergehend schwierig ist, sind in den Sportvereinen als vollwertige und gleichberechtigte Mitglieder anerkannt und gut aufgehoben. So ist auch die Spielvereinigung Rauschholzhausen von nicht wegzudenkender Bedeutung und die nachwachsenden Generationen werden es Dieter Grün und seiner Vorstandsmannschaft danken, dass sie nicht nur im Jubiläumsjahr, sondern weit darüber hinaus Verantwortung für das Gemeinwesen und den Verein übernommen haben. Möge der Verein als Aushängeschild von Rauschholzhausen und als Visitenkarte der Gemeinde noch lange bestehen und das Jubiläumfest zu einem vollen Erfolg werden. Dies wünsche ich als Bürgermeister und Schirmherr der Veranstaltung und verbleibe mit sportlichem Gruß

Andreas Schulz  
Bürgermeister

---



**Deutschland bewegt sich!**

Die Initiative von

**Bild** am Sonntag **BARMER** Deutschlands größte Krankenkasse **ZDF**

**CDU**



**„Partner der Bürger“**

**Der CDU-Gemeindeverband gratuliert der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen zu ihrem 75-jährigen Bestehen. Für die Zukunft wünschen wir der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen weiterhin eine erfolgreiche Vereinsarbeit zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger im Ortsteil Rauschholzhausen.**

**Ihre Ansprechpartner für Rauschholzhausen:  
Irmgard Heini, Höinger Strasse 13, Tel.: 06424/5660 &  
Heinrich Rink, Brunnenstrasse 1, Tel.: 06424/3395**



## **Grußwort Dr. Christean Wagner Hessischer Minister für Justiz**

---



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Vereinsmitglieder,

zum 75-jährigen Bestehen der Spielvereinigung 1930 Rauschholzhausen möchte ich Ihnen recht herzlich gratulieren, verbunden mit der Hoffnung, dass auch in Zukunft der Sportverein eines der prägenden Elemente des sportlichen und gesellschaftlichen Lebens in Rauschholzhausen sein wird.

„Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine, kürzt die öde Zeit, und er schützt uns durch Vereine vor der Einsamkeit“, wusste schon der Dichter Joachim Ringelnatz. Die Motive, Sport zu treiben, sind vielfältig. Als am schönsten erweist sich der Sport aber in der Gemeinschaft, im Verein. Es macht einfach mehr Spaß, seine Kräfte und seine Geschicklichkeit mit anderen zu messen oder aber in eine Mannschaft einzubringen.

Aus diesem Antrieb heraus gründeten im Jahr 1930 junge sportbegeisterte Pioniere den Verein mit den Farben „Grün-Weiß“, damals noch „Spielvereinigung 1930 Holzhausen“ genannt. Über manche Höhen und Tiefen hinweg wurde diese Idee zum Erfolgskonzept. 75 Jahre später gehört die „Spielvereinigung 1930 Rauschholzhausen“ mit ihren über 330 Mitgliedern zu den größeren Vereinen in der Region. Von dem Elan, der diesen Verein prägt, zeugen die baulichen Errungenschaften. So wurde 1981 ein neuer mit Flutlicht ausgestatteter Sportplatz eingeweiht, ein Jahr später das dazugehörige Sportheim. Aber nicht nur durch die stattliche Mitgliederzahl und seine Sportanlagen, sondern auch dank der breiten Palette seines sportlichen Geschehens nimmt der Verein eine besondere Position ein. Das sportliche Angebot bietet für jeden etwas und reicht vom Fußball über das Turnen und Tanzen bis hin zum Tischtennis.

Der Erfolg des Vereins ist kein Zufall. Dahinter stehen, oft unbemerkt, viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Ohne deren aufopferungsvolles Engagement, insbesondere bei der vorbildlichen Jugendarbeit, und ohne die behutsame und verantwortungsvolle Führung derjenigen, die für den gesamten Verein in der Verantwortung stehen, wäre dieses 75-jährige Jubiläum gar nicht denkbar. Hierfür zu danken ist mir ein besonderes Anliegen.

Zu hoffen bleibt, dass Mut, Tatkraft und Idealismus, all die Grundtugenden, die den bisherigen Werdegang des Vereins prägten, auch für dessen weitere Entwicklung bestimmend sein werden. In diesem Sinne wünsche ich der „Spielvereinigung 1930 Rauschholzhausen“ alles Gute, weiterhin viel Erfolg sowie fröhliche und harmonische Jubiläumsfeierlichkeiten.

Dr. Christean Wagner  
Staatsminister



**Geräte- und Fahrzeugmietpark, Speditions-Dienstleistungen,  
Schwertransporte, Bagger-Betrieb  
allgemeine Dienstleistungen für den Baubetrieb**

**35043 Marburg-Cappel, Umgehungsstraße 5a  
Telefon 0 64 21 / 4 87 05 90, Fax 0 64 21 / 4 87 05 89**



Annemarie und Uwe Duske  
Potsdamer Str. 7  
Rauischholzhausen  
06424-70207

***Der kurze Weg vom  
Korn zum Brot***

Wir backen seit über 15 Jahren Brot  
aus eigenem Getreide in vielen Sorten  
von weich und weiß bis kräftig-körnig.



Verkauf dienstags und freitags in unserem Hofladen ab 16:30 Uhr  
Außerdem erhalten Sie dort frische Eier, leckeren Käse und vieles mehr.

**Grußwort Dr. Alois Rhiel  
Hessischer Minister für Wirtschaft,  
Verkehr und Landesentwicklung**

---



Liebe Freunde der Spielvereinigung Rauschholzhausen,  
liebe Gäste,

zum 75-jährigen Jubiläum gratuliere ich der Spvgg. Rauschholzhausen sehr herzlich.

Meine besten Wünsche gelten einem Verein, der seit einem Dreiviertel-Jahrhundert die Sportkultur in der Gemeinde prägt und fördert, der mittelhessischen Region mitprägt und sie weit über die regionalen Grenzen hinausträgt.

Die Gründung des Vereins in den dreißiger Jahren des letzten Jahrhunderts fiel in eine Zeit, in der die Menschen in unserem Land in wirtschaftlicher Not und Armut leben mussten. Inflation und Arbeitslosigkeit auf höchstem Niveau bestimmten das tägliche Leben und in dem anschließenden Gewaltregime war eine ausschließlich dem Sport und dem sozialen Frieden dienende Arbeit ausgeschlossen. Heute leben wir seit 60 Jahren in Frieden und Freiheit, in einer Welt, die immer näher zusammenrückt.

Gerade in Zeiten einer sich immer mehr zur Globalisierung hin entwickelnden Welt ist es wichtig, die die Menschen verbindenden Qualitäten unseres Lebens verstärkt zu fördern. Hierzu gehört zweifellos der Sport. Er dient der körperlichen Fitness, er verbindet die Menschen über die Grenzen hinweg und er sorgt durch die Vereinsarbeit für ein besseres Verständnis für die Menschen untereinander.

Der Spielvereinigung Rauschholzhausen wünsche ich im Jubiläumsjahr alles Gute, Glück, Erfolg und eine sorgenfreie Zukunft.

Ihr  
Dr. Alois Rhiel  
Staatsminister

mir geht's gut

Fit sein

Gesundheitsbewusstes Verhalten lohnt sich gleich doppelt für Sie – mit **bonus**, Prämien, dem Bonusprogramm der **BKK Hoechst**.

Jetzt Mitglied werden:  
06421-394949  
BKK-Hoechst.de

**BKK Hoechst**  
**lohnt sich**

## **Grußwort Robert Fischbach** **Landrat des Landkreises Marburg-Biedenkopf**

---



„Hut ab vor dem Vergangenen, Ärmel hoch für das Kommende“, so sagte schon der Schweizer Schriftsteller Emil Oesch.

Diesen Worten möchte ich mich gerne anschließen und gratuliere der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen e.V. herzlich – auch im Namen der Kreisgremien – zu ihrem 75-jährigen Bestehen.

75 Jahre Spvgg. Rauschholzhausen bedeuten 75 Jahre Teamgeist und Engagement für sportliche und kameradschaftliche Ideale.

Sport war und ist heute mehr denn je ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeinschaftslebens. Wer sportliche Wettkämpfe bestreitet, lernt Spielregeln zu akzeptieren und mit Siegen und Niederlagen umzugehen. Man lernt den Umgang mit Mannschaftskameraden und damit den Umgang innerhalb unserer Gesellschaft. Gerade in der heutigen Zeit ist der Verein ein wichtiger Stabilisator, ein Garant für Kameradschaftlichkeit, Geselligkeit und Integration und begegnet somit wirkungsvoll der Vereinsamung, insbesondere auch bei Jugendlichen.

Die Spvgg. Rauschholzhausen vereint darüber hinaus gleich drei Sportarten: Fußball, Tischtennis und Damen-Gymnastik und kann damit verschiedene individuelle Bedürfnisse befriedigen.

Mein Dank gilt daher an dieser Stelle allen Verantwortlichen, die eine gut funktionierende Vereinsarbeit leisten und somit auch einen Beitrag für die Erhaltung der Gemeinschaft.

Ich wünsche der Spvgg. Rauschholzhausen, ihrem Vorstand und den Mitgliedern ein fröhliches und harmonisches Jubiläumfest, ein weiterhin lebendiges Vereinsgeschehen sowie viele sportliche Erfolge.

Ihr  
Robert Fischbach  
Landrat

# *Musikschule Katzenbach*

Raischholzhausen, Roßdorfer Straße 4, 35085 Ebsdorfergrund  
Unterricht für Klavier, Akkordeon, Keyboard,  
Orgel, diatonische Handharmonika, Gitarre,  
Musikalische Früherziehung für Kinder ab 4  
und Blockflöte für Kinder ab 6 Jahren

**Info und Anmeldung Tel.: 06424 - 4526**

*Musikschule Katzenbach – Ihre Musikschule vor Ort*



**SPD**

**Raischholzhausen**

**Sachlich, kompetent und sicher  
für Bürger und Vereine**

## **Grußwort Helmut Vogler Ortsvorsteher**

---

Die Spielvereinigung Rauschholzhausen feiert vom 12.-16. Mai 2005 ihr 75-jähriges Jubiläum verbunden mit einem Sportfest im Bereich der MZ-Halle und des Sportplatzes.

Zu diesem Vereinsjubiläum möchte ich im Namen des Ortbeirates und aller Rauschholzhäuser Bürger recht herzlich gratulieren und die besten Wünsche übermitteln.



Seit 75 Jahren ist die Spielvereinigung Rauschholzhausen aktiv und gibt unseren Mitbürgern die Möglichkeit Sport in verschiedenen Variationen zu betreiben. Dies dient der Unterhaltung unserer Bürger, der körperlichen Ertüchtigung aller sporttreibenden Vereinsmitglieder und insbesondere der Jugend und den Kindern.

Der Verein bietet viele Möglichkeiten, für Jung und Alt, sich sportlich zu betätigen und seinen Neigungen nachzugehen.

Dies bedeutet natürlich auch, dass seit 75 Jahren eine große Anzahl Vereinsmitglieder in den verschiedensten Funktionen tätig sein müssen um diesen größten Rauschholzhäuser Verein zu leiten und mit Leben zu erfüllen. Für diesen Einsatz und das Engagement möchte ich den Verantwortlichen ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Dem Verein, der große Anstrengungen unternommen hat um dieses Fest zu organisieren und in einem würdigen Rahmen zu gestalten, wünsche ich weiterhin viel Erfolg in sportlicher Hinsicht und bei der Abwicklung des Jubiläumfestes.

Dem Fest wünsche ich einen harmonischen und erfolgreichen Verlauf und allen Gästen frohe und zufriedene Stunden in Rauschholzhausen.

Ihr  
Helmut Vogler  
Ortsvorsteher

20 JAHRE  
**Depro**

Concert GmbH

**Karten-  
Die Geschenkidee!**

**PRÄSENTIERT:**

*Kastelruther Spatzen*  
*aus Südtirol*

25.11.2005 GROSSSPORTHALLE MARBURG 20:00 Uhr

**VORVERKAUF!  
LÄUFT!**

**Dresdner Salon-Damen**

Musik der 20er, 30er und 40er Jahre

28.12.2005 STADTHALLE MARBURG 20:00 Uhr

**AB MAI IM  
VORVERKAUF!**

**DAS ORIGINAL-MUSICAL AUS LONDON MIT ALLEN ABBA-HITS!**

**ABBAFEVER** Mamma Mia,  
was für eine Abba-Show!

13.01.2006 STADTHALLE STADTALLENDORF 20:00 Uhr

**AB MAI IM  
VORVERKAUF!**

Geschwister

*Hofmann Revue*

29.01.2006 STADTHALLE STADTALLENDORF 18:00 Uhr

**AB MAI IM  
VORVERKAUF!**

**Tickethotline: 06453/912470**  
**www.depro-concert.de**



**Grußwort Dieter Grün**  
**1. Vorsitzender**  
**Spvgg. 1930 Rauschholzhausen e.V.**

---



Verehrte Gäste,  
liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,  
im Namen der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen heiße ich  
Sie zu unserem Vereinsjubiläum herzlich willkommen.

75 Jahre Spvgg. Rauschholzhausen, das ist Beweis für unermüdliche Vereinsarbeit. Die Männer die sich seinerzeit zur Gründung trafen, dürften darauf stolz sein. Ihnen gilt an dieser Stelle unserer besonderer Dank. Der damalige, überwiegend auf Fußball ausgerichtete, Sportclub hat sich bis heute zu einem vielseitigen und modernen Sportverein entwickelt. Dazu haben eine Vielzahl von Frauen und Männern beigetragen, die sich in all' den Jahren für die Vereinsführung zur Verfügung gestellt haben. Ohne deren unermüdliches Wirken könnten wir schwerlich dieses Jubiläum begehen. Auch dafür unseren herzlichen Dank.

Die Spvgg. möchte auch in den kommenden Jahren den Sport für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Mittelpunkt ihrer Arbeit stellen. In einer Zeit, in der die Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung immer mehr bei Einzelnen gesucht wird, kann die aktive Betätigung im Verein und das gemeinsame Erfahren von Siegen und Niederlagen in unseren Mannschaften den Grundstock für gegenseitiges Vertrauen und für ein freundschaftliches und soziales Miteinander bilden.

In der Jubiläumswoche sollen diverse Veranstaltungen einen Überblick über die derzeit im Verein angebotenen Sportarten und Möglichkeiten geben. Alle Vereinsmitglieder haben sich auf diese Darstellung mit viel Engagement vorbereitet. Die Arbeit dieser Mädchen und Jungen, Frauen und Männer ist Beleg für das sich weiter entwickelnde Vereinsleben.

Den Veranstaltungen wünsche ich einen harmonischen Verlauf und unseren Gästen angenehme Stunden im Kreise unserer Vereinsmitglieder.

Dieter Grün  
1. Vorsitzender

# qualifizierter Reitunterricht

durch ausgebildete Bereiterin / Reitlehrerin (FN)

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene  
(Anfänger und Fortgeschrittene)

auf dem *Udersbacher Hof*  
in Rauschholzhausen

[www.undersbacher-hof.de](http://www.undersbacher-hof.de)

Anmeldungen unter 06424 / 34 71

oder Handy: 0171/144 75 47

mehr Infos unter:

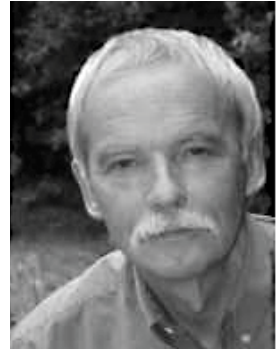
[www.undersbacher-hof.de](http://www.undersbacher-hof.de)

Reitschule Udersbacher Hof - Inh. M. Peucker



**Grußwort Dr. Franz Nitsch**  
**Vorsitzender des Sportkreises Marburg**  
**Landessportbund Hessen – Sportkreis Marburg**

---



Liebe Sportfreundinnen,  
Liebe Sportfreunde,

im Namen des Sportkreises Marburg gratuliere ich Euch sehr herzlich zu Eurer herausragenden Leistung, Euren Verein über 75 Jahre in ehrenamtlicher Arbeit als Heimstatt für viele Bürgerinnen und Bürger in Rauischholzhausen in einer attraktiven Form am Leben gehalten zu haben. Mit Euren über 330 Mitgliedern gehört ihr zu den größeren Vereinen im Sportkreis. In drei Abteilungen macht Ihr für 187 männliche und 149 weibliche Mitglieder ein interessantes Bewegungsangebot. In Eurem Verein verbindet Ihr Einheimische und Zugereiste, Junge und Alte, Männer und Frauen, Begüterte und Nichtbegüterte und leistet so einen wichtigen Beitrag zur gesellschaftlichen Integration. Ihr bietet damit Vielen ein Stück Heimat in modernem Sinne. Ihr seid eine der Integrationsplattformen in der neuen gesellschaftlichen Unübersichtlichkeit.

Hervorzuheben ist die Tatsache, dass Ihr 17 männliche und 31 weibliche Kinder im Alter bis zu 6 Jahren bereits ein breites Bewegungsangebot unterbreitet; im Alter zwischen 41 und 60 Jahren sind bei Euch 60 Männer und 60 Frauen mehr oder weniger aktiv. Damit übernehmt Ihr eine wichtige erzieherische und gesellschaftspolitische Aufgabe.

Mein Dank gilt vor allem den Funktionsträgern des Vereins, die freiwillig und ohne Honorar sich mit bürgerlichem Engagement der gemeinsamen Sache des Sports verschreiben und hier einen erheblichen Teil ihrer Freizeit verbringen. Andere würden diese Zeit an profitabler Stelle einsetzen. Und trotzdem, was wären wir für eine Gesellschaft, wenn es Euch nicht gäbe. Die Demokratie ist abhängig vom Engagement ihrer Bürger und gerade das ist es, was die Faszination und Dynamik dieser Staatsform ausmacht. Daher sollten wir nicht länger von der Last des Ehrenamtes reden, sondern selbstbewusst auch von der Freude berichten, die dieses Engagement auch zu bieten hat. Wir müssen der Jugend ein Beispiel dafür geben, dass sie demnächst unsere Aufgaben mit Lust übernimmt und nicht in eine Null-Bock-Haltung abtauchen.

Ich bin mir sicher, dass Ihr zum Fünfundsiebzigjährigen Rauischholzhausen in Atem halten werdet. Solche Geburtstage sind natürlich auch Familienfeste und ich wünsche Eurer Familienfeier alles Gute und freue mich darauf, Euer Gast zu sein.

Es grüßt herzlich und in Verbundenheit

Euer  
Dr. Franz Nitsch

## **Bauen mit Vertrauen**

- Planen und Gestalten
- Aus Alt wird Neu
  - ... Umbauen
  - ... Modernisieren
  - ... Sanieren
- Neubauen für die Zukunft
- Handwerk von A - Z

Tel. 06422 / 92 82-0  
www.gadepluspartner.de



**Komplett zum Festpreis**

# Licher

AUS DEM HERZEN DER NATUR

---

Gastwirtschaft  
**Johannes Otto**

Raischholzhausen  
Am Rülfbach 2  
Telefon 0 64 24 / 27 39

Vereinslokal der Spvgg. 1930 Raischholzhausen

## **Grußwort Peter Schmidt Kreisfußballwart**

---



Der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen entbiete ich, auch im Namen der Mitglieder des Kreisfußballausschusses, zum 75-jährigen Jubiläum meine herzlichsten Grüße und Glückwünsche.

75 Jahre Fußballsport in Rauschholzhausen sind ein stolzer Beweis für Lebendigkeit, Tatkraft sowie großer Idealismus und berechtigen die Vereinsmitglieder, gemeinsam mit Gästen und Freunden harmonische Festtage zu begehen.

Mit Stolz, und vielleicht auch mit etwas Wehmut, wird man sich im Rückblick an so manche schöne Erfolge erinnern.

Seit einigen Jahren bildet die Spvgg. Rauschholzhausen mit dem TSV Wittelsberg eine Spielgemeinschaft und ist in der Kreisliga A Marburg sportlich fest integriert.

Ich möchte dem Verein für die Zukunft wünschen, dass immer genügend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die vielfältigen Aufgabenbereiche eines modernen Sportvereins bereit sind und weiterhin so wertvolle Arbeit zu leisten, wie das in der Vergangenheit der Fall war.

Weiterhin wünsche ich der Spvgg. Rauschholzhausen einen gelungenen Festverlauf und für die Zukunft alles Gute.

Peter Schmidt  
Kreisfußballwart

# *Antik Eck*

*6 Räume Verkaufsfläche*

*An-, Verkauf und Aufarbeitung antiker Möbel*

*Silvano Motosso*

*Wohnberatung und Wohnaccessoires*

*Christa Pichert*

*Alte Schulstraße 12*

*35085 Rauischholzhausen*

*Tel. 06424/4487*



## **Fahrrad - Lädchen**

**Herbert Quitz**

Vor dem Wald 23

35085 Ebsdorfergr./Wbg.

Tel. 06424 / 3926

Fax 06424 / 921308

Handy 0174 7221086

mail: herbert\_quitz@yahoo.de



**Materialverkauf \* reparaturen \* Neuverkauf**

## **Grußwort Wilfried Sauer**

### **1. Vorsitzender, Turngau Oberlahn-Eder**

---



Wenn die Spvvg. 1930 Rauschholzhausen ihr 75-jähriges Gründungsjubiläum feiert, dann freut sich auch der Turngau Oberlahn-Eder, denn schon seit 1968 besteht in dem Verein eine Damengymnastikgruppe, die sich dem Hessischen Turnverband angeschlossen hat und damit auch dem Turngau angehört.

In 1996 kam noch eine Kindergruppe dazu, die inzwischen auch mit vier Übungsgruppen zu den festen Größen des Vereins zählt. Kinderturnen mit seinen vielfältigen Möglichkeiten ist sicher einmal eine gute Möglichkeit, für Nachwuchs im Verein zu sorgen, aber in unserer heutigen bewegungsarmen Zeit ist es besonders dringend notwendig, Kindern Bewegungsangebote zu machen. Klettern, Laufen, Springen, Schwingen etc. sind keine Tätigkeiten der Kinder, die als selbstverständlich vorausgesetzt werden können. Viele Kinder haben keine Möglichkeiten mehr dazu, weil alles verbaut ist oder weil sie von Fernsehen und Computer so angezogen werden, dass sie das natürliche Spielen und Toben ganz verdrängen. Die Abteilung Damengymnastik hat hier vorbildlich gehandelt, sie war es auch, die weitere Gruppen gründete. Die Jazztanzgruppe „Starlights“ und eine Hip-Hop-Gruppe für die Teenies im Alter von 10 - 16 Jahren, die sich sehr dafür begeistern. Dass diese Gruppen eine gute Arbeit leisten, zeigen die vielen erfolgreichen Teilnahmen an Veranstaltungen des Vereins aber auch darüber hinaus im Turngau (Kids in Motion, Matinee etc.). Hier kann man nicht nur sehen, dass Frauen, Jugendliche und Kinder sinnvoll ihre Freizeit gestalten, sondern es wird auch der gesundheitliche Aspekt gefördert.

Im lebendigen Gemeinwesen Rauschholzhausen ist der Verein eine zentrale Institution geworden und nimmt damit eine wichtige Vorbildfunktion für das soziale Miteinander ein. In den Abteilungen und Übungsgruppen werden Werte und Tugenden wie gegenseitige Hilfe, Achtung, Vertrauen, Rücksichtnahme, Einsatzbereitschaft, Gemeinschaftssinn, Verpflichtung und Verantwortung etc. wie selbstverständlich erfahren und gelebt. Das Profil haben die ehrenamtlichen Kräfte der Spvvg. 1930 Rauschholzhausen in vielen Jahren durch ihre engagierte Arbeit aufgebaut. Ihnen, den Ehrenamtlichen, gilt mein besonderer Dank. In diesem Zusammenhang appelliere ich an alle Mitglieder, in ihrer Mitgliedschaft auch eine Verpflichtung zur Mitarbeit zu sehen.

Im Namen des Vorstandes und der Mitglieder des Turngaus Oberlahn-Eder gratuliere ich den vielen Frauen und Männern, die 75 Jahre lang die Geschicke des Vereins ehrenamtlich so gut geleitet haben. Ich wünsche dem Verein weiterhin eine gute Vereinsführung und eine erfolgreiche Zukunft. Herzlichen Glückwunsch.

Wilfried Sauer  
1. Vorsitzender

***sport-treff***

*All you need:*

**Markenartikel**  
**rund um den Sport**



***sport-treff***

Temmlerstraße , 35039 Marburg, Tel. (06421) 95 08 25



**Grußwort Dieter Kling**  
**Hessischer Tischtennis-Verband**  
**Sportkreis Marburg-Biedenkopf**

---



Liebe Sportfreunde der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen,  
zu Ihrem 75-jährigen Bestehen spreche ich Ihnen persönlich und im Namen des Tischtennisverbandes herzliche Grüße und Glückwünsche aus. Dies verbinde ich mit Dank und Anerkennung für das bisherige Wirken.

Auch der Tischtennissport hat in Rauschholzhausen eine lange Tradition mit vielen herausragenden Erfolgen. Meine lieben Tischtennisfreunde, lassen Sie sich von den gegenwärtigen Schwierigkeiten nicht entmutigen und dann bin ich davon überzeugt, dass auch wieder die Wende zum Besseren eintritt.

Ich wünsche Ihnen weiterhin ein gesundes und vielfältiges Vereinsleben, dabei viel Erfolg und Ihren Jubiläumsveranstaltungen ein gutes Gelingen.

In sportlicher Verbundenheit  
Dieter Kling  
Kreis-Tischtenniswart

Auch spät noch dran.



D. G. M. 1.023.2/02

## Verlängerte Öffnungszeiten beim Mercedes-Benz Service.

► Damit Ihr Mercedes früher fertig ist, ist unser „Schlüssel-Dienst“ jetzt länger für Sie da. Von Montag bis Freitag arbeiten wir bis 22 Uhr. Und das zum ganz normalen Tagtarif. Denn unsere Spätschicht kostet nichts extra und ist – auch bei Licht besehen – so gut und zuverlässig, wie Sie es von Ihrem Mercedes-Benz Service gewohnt sind.



Mercedes-Benz

---

**Autohaus Müller GmbH**  
**Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner und**  
**Vermittler der DaimlerChrysler AG**  
**35315 Homberg - Ohm**  
**Telefon 06633 - 200**

## **Grußwort Ludwig Reinhardt Ehren-Kreisfußballwart**

---



Grußwort zum 75-jährigen Jubiläum der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen e.V. und herzliche Glückwünsche und Grüße zu entbieten, sind mir ein echtes Bedürfnis in dieser schnelllebigen Zeit.

Die Vergangenheit der Spvgg. war immer geprägt von sehr guten Vereinsführungskräften, die es immer verstanden haben, auch in schwierigen sportlichen Zeiten, den Verein im sicheren Fahrwasser zu steuern. Dafür gebührt ihnen ein uneingeschränktes Dankeschön.

Die Zukunft des Fußballsports im Amateurbereich erfordert große Wachsamkeit. So hat sich die Spvgg. im Jahre 2001 entschlossen, den Seniorenspielbetrieb mit dem TSV Wittelsberg in beiderseitigem Einvernehmen zusammenzulegen. Von beiden Vereinen sind die im Bestzustand befindlichen Sportanlagen für den weiteren Spielbetrieb und für ein sportliches Miteinander bestens geeignet. Die Bildung der Fußballspielgemeinschaft ist eine notwendige Reaktion auf rückläufige Mitgliederzahlen im Jugendbereich. Hinzukommender Wettbewerb zu anderen Sportarten und Verlagerung in den Hallenbereich, verbunden mit einer defizitären Entwicklung im Jugendfußball zwingen heute die Vereinsverantwortlichen die vorgenannten Maßnahmen zu ergreifen. Dabei ist festzustellen, dass gerade unsere ländlich strukturierten Vereine eine hervorragenden Arbeit leisten und den Interessen junger Menschen in der Gemeinschaft durch Zusammenarbeit mit dem Elternhaus, den Schulen und den Kirchen, sehr gute Möglichkeiten geboten werden. Wir dürfen nicht aufhören, in den Vereinen Überzeugungsarbeiten zu leisten um gewissen Desinteressen Einhalt zu bieten, die sich später dann mit Sicherheit zum Vorteil für die Vereinsarbeit erweisen werden. Die Spielvereinigung Rauschholzhausen ist sportlich und gesellschaftlich immer offen gewesen und wird diesem Anspruch sicher treu bleiben.

Ich hoffe und wünsche, dass dieses Jubiläum mit dazu beiträgt, die Arbeit die geleistet wurde, auch von Besuchern aus Nah und Fern honoriert und den verantwortlichen Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit, Anerkennung und Freude entgegen gebracht wird.

Möge dieses Jubiläum auch dazu beitragen, dass die Menschheit begreift, dass nur im Frieden die Freiheit unser höchstes Gut ist und es sich lohnt, harmonisches Miteinander, als ständigen Wegbegleiter zu haben und sich auch dafür zu engagieren.

Ludwig Reinhardt  
Ehren-Kreisfußballwart

# ***Grün & Blumen***

**Inh. Iris Grün**

**Rauischholzhausen  
Roßdorfer Straße 4  
Tel.: 06424 - 31 55**



**Medizinische Fußpflege  
... immer einen Schritt voraus!**

**Helga Hohl  
Roßdorfer Straße 11  
35085 Rauischholzhausen  
Telefon: 06424 - 70499**

# Ehrungen zum 75. Vereinsjubiläum 2005

---

## Auszeichnung durch den Landessportbund Hessen:

Ehrennadel in Bronze	Peter Lemmer
Verdienstnadel	Berthold Ebbighausen
Ehrenurkunde	Harald Dehe Matthias Hofmann Hans-Jürgen Stieler Helmut Vogler

## Auszeichnung durch den Hessischen Fußball-Verband:

Große Verbandsehrennadel	Heinrich Stieler
Ehrennadel in Bronze	Hans Faulstich Gotthard Zweckerl
Ehrenbrief	Roland Better Helmut Blume Helmut Ebinger Karl-Heinz Grimmer Olf Lorch

## Auszeichnung durch den Hessischen Tischtennis-Verband:

Ehrenbrief	Georg Hoffmann
------------	----------------

## Auszeichnung durch den Hess. Turnverband Turngau Oberlahn-Eder:

silberne Ehrennadel des HTV	Petra Heinemann Beate Seibel Katja Zweckerl-Jura
-----------------------------	--

## Vereins-Ehrungen für Mitgliedschaft:

25 Jahre, Ehrennadel in Silber	Lothar Ebinger
40 Jahre, Ehrennadel in Gold	Hans Ebinger Helmut Ebinger Manfred Pfeiff
50 Jahre, Ehrenmitgliedschaft	Hans Faulstich Willi Michel

## Sondernadel des Vereins für langjährige Mitglieder und Abteilungsgründer:

Heinrich Fischer, Otto Nau, Johannes Otto, Heinrich Pfeiff  
Hanni Dörr, Siegfried Baldreich, Hans Briel

---



## Kompetente Dienstleistungen für Kliniken und Senioreneinrichtungen!

**GIES**  
Dienstleistungen  
4 Sterne für Ihr Haus \*\*\*\*



Wir verfügen über  
langjährige Erfahrung in Konzeption  
und Betreibung von Servicegesellschaften.



Gies Dienstleistungen ist ein innovatives  
Dienstleistungsunternehmen mit mehr als 2250 Mitarbeitern  
in den Geschäftsfeldern:

Gebäudereinigung • Catering • Grünpflege • Sicherheitsdienste

Gies Dienstleistungen GmbH, Oderstraße 21-23, D-35260 Stadthellendorf, Tel.: (06428) 9241-0, Fax: (06428) 9241-92, info@giesdl.de, www.giesdl.de



## Facility-Lösungen für Industrie und Verwaltung

**GIES**  
Dienstleistungen  
4 Sterne für Ihr Haus \*\*\*\*



Effizienz steigern,  
Kosten senken und den Werterhalt sichern  
sowie eine angenehme Arbeitsatmosphäre schaffen:  
Vier Pfeiler, auf denen jede rentable Gebäudebewirtschaftung  
fußt. Die Verknüpfung aller infrastrukturellen, technischen  
und kaufmännischen Dienstleistungen erzeugt Synergieeffekte,  
die zu spürbarer Kostenreduktion führen.



Wir sind ein innovatives Dienstleistungsunternehmen  
mit mehr als 2250 Mitarbeitern in den Geschäftsfeldern:

Gebäudereinigung • Catering • Grünpflege • Sicherheitsdienste

Gies Dienstleistungen GmbH, Oderstraße 21-23, D-35260 Stadthellendorf, Tel.: (06428) 9241-0, Fax: (06428) 9241-92, info@giesdl.de, www.giesdl.de



Wir bieten Ihnen im  
Cateringbereich  
folgende  
Lösungsmodelle an:

- ▶ Vollcatering
- ▶ Management
- ▶ Konferenzservice
- ▶ Gäste- und Veranstaltungsservice
- ▶ Kioskbewirtschaftung
- ▶ System- und Investitionsberatungen

Gies Catering GmbH  
Oderstraße 21 – 23 \* 35260 Stadtallendorf  
Tel.: 06428-92410 \* Fax: 06428-924192  
catering@giesdl.de

# **Gerüstbau Born**

**Ihr Partner für alle Arbeiten hoch oben  
Schnell, sicher und preiswert  
Tel. 06424/5330, Fax 06424/964315**



# Tradition & Gegenwart

## Gründer der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen

---

Kurt Vollmer  
Ludwig Schneider  
Jost Schwarz

Eckhard Stei  
Wiegand Ludwig  
Georg Schwarz

Heinrich Briel  
Georg Deuker  
Fred Rülff

Ludwig Ebinger  
Karl Lemmer

## 1. und 2. Vorsitzende ab 1946

---

1946 bis 1948	Johannes Heckmann Hermann Wagner	1979 bis 1981	Hans Vogel Georg Deuker
1948 bis 1949	Hermann Deuker Hermann Grün	1981 bis 1985	Berthold Ebbighausen Georg Deuker
1949 bis 1952	Kurt Vollmer Eckhard Stei	1985 bis 1986	Bärbel Bast Georg Deuker
1952 bis 1954	Kurt Vollmer Hermann Deuker	1986 bis 1992	Berthold Ebbighausen Peter Lemmer Dieter Grun <i>als 2. Stellvertreter durch geänderte Satzung vom 01.06.1987</i>
1954 bis 1959	Kurt Vollmer Eckhard Stei		
1959 bis 1961	Hermann Grün Eckhard Stei	1992 bis 1995	Günther Nalbatow Peter Lemmer Matthias Hofmann
1961 bis 1964	Kurt Vollmer Eckhard Stei		
1964 bis 1966	Kurt Vollmer Hans Vogel	1995 bis 1998	Matthias Hofmann Peter Lemmer Jürgen Stieler
1966 bis 1971	Hans Vogel Hans Sauer	1998 bis 2000	Matthias Hofmann Peter Lemmer Erika Grimmer
1971 bis 1973	Hans Vogel Georg Hoffmann		
1973 bis 1975	Helmut Gross Christian Ebinger	2000 bis 2004	Jürgen Stieler Roland Better Erika Grimmer
1975 bis 1977	Hermann Deuker Christian Ebinger	2004 bis heute	Dieter Grün Roland Better Roxana Nahrgang
1977 bis 1979	Bernd Bast Helmut Heckmann		



**Ihr Heizungspartner**

**mayer**

Heizung + Sanitär + Installation

Wärmetechnik, Öl- und Gasfeuerung  
Ausführung und Kundendienst

**Alois Mayer · Rauschholzhausen**  
**Roßdorfer Straße 23 · Telefon 06424/1895**



- Malerarbeiten
- Trockenbau
- Putz
- Fachmärkte
- Fahrzeuglackierungen
- Karosseriearbeiten

Müllerwegstannen 2  
35260 Stadtallendorf  
Telefon (06428) 9243-0  
Telefax (06428) 9243-43  
E-Mail: [kontakt@farbenreinhardt.de](mailto:kontakt@farbenreinhardt.de)  
Homepage: [www.farbenreinhardt.de](http://www.farbenreinhardt.de)

**Fachmärkte:**

Rathausgasse 3  
35260 Stadtallendorf  
Telefon (06428) 8555  
Telefax (06428) 8184

Steinweg 17  
35285 Gemünden/Wohra  
Telefon (06453) 7407  
Telefax (06453) 1620



#### **Festausschuss zur Vorbereitung des 75-jährigen Vereinsjubiläums**

Hinten: Manfred Pfeiff, Berthold Ebbighausen (Festausschuß-Vorsitzender), Dieter Grün, Dieter Stieler, Helmut Vogler, Herbert Ebinger, Peter Ebinger

Vorne: Roxana Nahrgang, Sigrid Bloh, Katja Zweckerl-Jura, Marion Pleil, Sonja Matthäi-Grün

Es fehlen: Roland Better, Thomas Heckmann, Georg Hoffmann, Ewald Schubert



#### **Vorstand 2005**

Hinten: Roxana Nahrgang, Sigrid Bloh, Katja Zweckerl-Jura, Marion Pleil

Vorne: Dieter Stieler, Dieter Grün, Peter Ebinger

Es fehlen: Roland Better, Thomas Heckmann, Georg Hoffmann, Ewald Schubert

## **Derzeitiger erweiterter Vereinsvorstand:**

1. Vorsitzender:	Dieter Grün
2. Vorsitzende:	Roxana Nahrgang
2. Vorsitzender:	Roland Better
Schatzmeisterin:	Sigrid Bloh
stv. Schatzmeister:	Thomas Heckmann
Schriftführerin:	Marion Pleil
Abteilungsleiterin Damengymnastik:	Katja Zweckerl-Jura
Abteilungsleiter Fußball:	Ewald Schubert
Abteilungsleiter Tischtennis:	Georg Hoffmann
Abteilungsleiter Hobbygruppe:	Peter Ebinger
Sport- und Jugendwart:	Dieter Stieler
Festausschuß-Vorsitzender:	Berthold Ebbighausen



## DIE SAUBERMACHER

Mit jahrelanger Erfahrung sind wir spezialisiert im Gebäudereinigen. Wir reinigen Ihre Räumlichkeiten schnell und professionell bei Tag und bei Nacht. Rufen Sie uns gerne an. Wir stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.

- **UNTERHALTSREINIGUNG**
- **GLASREINIGUNG**
- **BAUREINIGUNG**
- **KRANKENHAUSREINIGUNG**
- **TEPPICHREINIGUNG**
- **FASSADENREINIGUNG**
- **GRÜNALGENPFLEGE**
- **WINTERDIENST**

Russek + Burkhard GmbH  
Lintzingsweg 11 · 35043 Marburg-Cappel · Telefon 06421/9459-0 · Telefax 06421/9459-49

## Unsere Vereinsgeschichte

---

Das diesjährige Vereinsjubiläum ist Anlass die Vereinsgeschichte mit ihren wesentlichen Daten seit Vereinsgründung im Zeitraffer aufzuzeichnen, um damit das Wirken all derer zu würdigen, die den Verein maßgeblich mitgestaltet haben und uns damit in diesem Jahr die Gelegenheit zum stolzen Rückblick auf 75 Jahre Vereinsgeschichte geben.

Im Jahre 1930 fanden sich mit Heinrich Briel, Georg Deuker, Ludwig Ebinger, Karl Lemmer, Wiegand Ludwig, Fred Rülff, Ludwig Schneider, Georg Schwarz, Jost Schwarz, Eckhard Stei und Kurt Vollmer eine Reihe junger sportbegeisterter Männer zusammen und gründeten die „Spielvereinigung 1930 Holzhausen“. Als Vereinsfarben wählte man Grün-Weiß. Die Stumm'sche Gutsverwaltung stellte ein Stück Land zur Verfügung, das in mühseliger Eigenleistung ohne Geldmittel zu einem recht brauchbaren Sportplatz hergerichtet wurde.

Bald wurde der Spielbetrieb im damaligen „Westdeutschen Spielverband“ aufgenommen, dem man sich bei Vereinsgründung angeschlossen hatte. Die erste Mannschaft begann in der untersten Verbandsklasse. Bald schloss sich auch eine Reserve- und Jugendmannschaft an. Außerdem betrieb der junge Verein mit Erfolg Leichtathletik, wie sich aus vorhandenen Urkunden nachlesen lässt.

Im Verein herrschte eine gute kameradschaftliche Zusammenarbeit und es zeigte sich eine erfreulich aufstrebende Tendenz. Immer mehr junge Männer schlossen sich dem Verein an und beteiligten sich an sportlichen Wettkämpfen. Begeisterung und Kameradschaft waren vorbildlich. Die Vereinsführung wechselte zwar des Öfteren, was sich aber keinesfalls nachteilig auf das Vereinsleben auswirkte. Die Mitgliedsbeiträge waren seinerzeit sehr gering. Fahrtkosten entstanden keine, da die Fahrten zu den Auswärtsspielen nur mit Fahrrädern durchgeführt wurden!

Der Verein verzeichnete eine stete Aufwärtsentwicklung, bis sich die politische Lage im damaligen Deutschland total veränderte. Das Vereinsleben erlitt einen jähen Schlag. Viele Sportler taten Dienst in der Partei und ihren Gliederungen. Das wirkte sich auf den Spielbetrieb aus. Es war schwer, die Mannschaften vollzählig zu bekommen. Nach Ausrufung der allgemeinen Wehrpflicht kam der Spielbetrieb teilweise zum Erliegen, der Spielbetrieb im Verband hörte ganz auf.

Der schlimmste Schlag wurde dem Vereinsleben versetzt, als der 2. Weltkrieg ausbrach. Fast alle Vereinsmitglieder wurden zum Kriegsdienst herangezogen und das Vereinsleben ruhte gänzlich. Als dann der schreckliche Krieg beendet war, waren viele unserer Kameraden gefallen, vermisst oder in Gefangenschaft verstorben.

Nach Kriegsende wurde bald wieder mit dem Spielbetrieb begonnen. Es waren in ersten Linie Sportkameraden, die den Krieg überstanden hatten, die den Anfang machten. Zu ihnen gesellte sich eine Reihe junger Sportkameraden. Als Sportgelände wurde uns von der damaligen Militärregierung durch ihren Treuhänder ein Geländestück im ehemaligen von Stumm'schen Schlosspark zur Verfügung gestellt.

# Kamine und Kachelöfen



Genießen Sie Kaminromantik pur durch einen Kachelofen mit Sichtscheibe. Unsere Öfen liefern schnelle und langanhaltende Wärme für ihr Zuhause.

Besuchen Sie unsere  
Ausstellung!



[www.biofire.at](http://www.biofire.at)

Ein Kachelofen ist mit seiner angenehmen Wärme Mittelpunkt des Hauses. Seine gemütliche Strahlungswärme ist gesund, umweltfreundlich und energiesparend. Öfen mit Sichtfenster erzeugen eine einzigartige Stimmung.

BIOFIRE-Öfen vereinigen die Vorzüge eines offenen Kamins mit der behaglichen Wärme eines Kachelofens. Unsere Öfen werden nach den individuellen Wünschen jedes Kunden geplant und können sich so optimal dem Stil einer Wohnung anpassen.

Fa. G. Hillemann • Hessenstraße 9 • 35085 Ebsdorfergrund-Wittelsberg  
Tel.: 06424/92210 • Fax: 06424/92211 • [www.Ofenhaus-Hillemann.de](http://www.Ofenhaus-Hillemann.de)



**Gründermannschaft 1930**

Hinten, von links: Ludwig Schneider (Lauerkoods), Konrad Schmitt (Feschdersch),  
Heinrich Faulstich (Schomberhennersch, Große Gasse), Keil (Knecht bei Lauern),  
Eckhard Stei (Scheuernoppersch)

Mitte, von links:

Kurt Vollmer (Meurersch), Stefan Schwarz (Minke), Johannes Briel (Schefersch)

Unten, von links: Daniel Stingel, Peter Deuker (Schweeds), Peter Battenfeld (Meurersch)



**1. Mannschaft 1932**

Hinten, von links: Ludwig Schneider (Lauerkoods), Johannes Briel (Schefersch),  
Johannes Friedrich (Schmittdoingels), Jost Schwarz (Minke), Heinrich Briel (Schefersch),  
Stefan Schwarz (Minke), Eckhard Stei (Scheuernoppersch), Peter Battenfeld (Meurersch)  
Vorne, von links: Daniel Stingel, Peter Deuker (Schweeds), Kurt Vollmer (Meurersch)

geben Sie den **Druck** weiter



JÜRGEN HAAS



Marktstraße 17 · 35075 Gladenbach  
Telefon 0 64 62/91 44-0 · Fax 91 44-20 · [postbox@haas-pc.de](mailto:postbox@haas-pc.de)



---

### **Damenhandball 1946/1947**

Hinten, von links: Anna Hofmann (Gelzhäuser),  
Anneliese Scheld (Stöcker), Ilse May (Heckmann),  
Katharina Nau (Siegmund), Gerda Dörfer (Vogel)  
Mitte, von links: Anna Nau (Schröder),  
Gudrun Preßler (Wachtel), Elisabeth Scheld (Grün),  
Anna Ebinger, Elisabeth Schwarz  
Vorne: Irmgard Jähnke



### **Fußball 1947**

Hinten, von links: Ludwig Rudolph,  
Hermann Grün, Heini Grün,  
Walter Vogel, August Grün,  
Heinrich Deuker, Richard Hofmann  
Vorne, von links: Johannes Otto,  
Karl Müllmeier, Heinrich Fischer

### **Fußball 1948**

Hinten, von links: Richard Hofmann, Hermann Deuker,  
Hermann Grün, Heinrich Deuker, Walter Vogel  
Mitte, von links: August Grün, Walter May,  
Konrad Hoffmann  
Vorne, von links: Johannes Otto, Heini Bausch,  
Heinrich Fischer



# *Weber Automobile*

## *Amöneburg*

- *Jahreswagen*
- *Gebrauchtwagen*
- *Unfallwagen*
- *Kfz-Reparaturen aller Art*

*Karl-Richard Weber*  
*Auf dem Roßschwamm 3*  
*35287 Amöneburg*  
*Tel: 0 64 22/32 07*  
*Fax: 0 64 22/20 53*  
*Mobil: 01 72/6 60 79 79*



### **1. Mannschaft 1948**

Von links: Richard Hofmann, Heinrich Deuker (Frischolze), August Grün (Sauerdoingels), Walter May, Hermann Grün (Sauerdoingels), Walter Vogel, Heinrich Bausch, Johannes Otto (Jirje), Andreas Stieler (Nikkelose), Hermann Deuker (Schweeds), Georg Schneider (Lauerkoods)

Bald wurde der Verein auch wieder offiziell ins Leben gerufen, der aber durch Erlass der Militärregierung seinen alten Namen nicht annehmen durfte. Auch hier waren es fast ausschließlich ältere Sportkameraden, die in der Vereinsführung tätig waren. Sie sorgten dafür, dass (nach Ablösung der Militärregierung) der Verein seinen alten Namen wieder annahm.

Schwierigkeiten bereitete dem Verein die Beschaffung von Sportkleidung, Schuhen und Fußbällen. Doch Freunde und Gönner halfen hier, so gut es ging. Das Vereinsleben nahm einen steilen Aufstieg. Zeitweise spielten 4 Fußballmannschaften und auch eine Damen-Handballmannschaft. Die Mannschaften wurden verstärkt durch Kameraden und Kameradinnen, die ihre Heimat verloren hatten oder nicht dorthin zurückkehren konnten.

Auch kulturell war der Verein rege. In den Wintermonaten wurde Theater gespielt, Familienabende abgehalten und Filme vorgeführt. Die Abende waren immer gut besucht, der Saal immer gefüllt, so dass sich Einheimische und Flüchtlinge kameradschaftlich und auch menschlich näher kamen.

Erste sportliche Erfolge konnten verzeichnet werden, die Jugendmannschaft wurde im Spieljahr 1948/49 Gruppensieger.

Die Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen vom 28. bis 30. Mai 1955 hatte ihren besonderen Höhepunkt durch die Weihe der neu angeschafften Vereinsfahne. Das damalige Fest fand auf der Weide hinter dem Gutshof statt und bereits damals wirkten alle Ortsvereine bei dem Festkommers mit.

Die Anhänger des Zelluloid-Balles gründeten 1957 die Tischtennis-Abteilung die einen stetigen Aufschwung mit teilweise grandiosen Erfolgen verbuchen durfte.

# ZOTH

Individuelle Lösungen für Elektro, Metall & Technik

- Elektro-, Mess- und Regelanlagen
- Maschinen- und Apparatebau
- Heizungs- und Rohrleitungssysteme
- Energie- und Automatisierungstechnik
- Blechbearbeitung
- Stahlbau
- Straßenbeleuchtung



**Zoth GmbH & Co. KG**

Dr.-Walter-Zoth-Allee 1 - 56479 Westerohe  
Tel. 0 26 64 / 501-0 - Fax 0 26 64 / 501-155

■ ■ ■ ■ [www.zoth.de](http://www.zoth.de)

# UMZÜGE H. SCHNEIDER

*Inland • Ausland • Übersee • Lagerung*



Mobil: (0175) 1603023  
Telefon: (06423) 541759  
Telefax: (06423) 541764

35094 Lahntal-Göttingen  
[www.umzuege-schneider.de](http://www.umzuege-schneider.de)  
[info@umzuege-schneider.de](mailto:info@umzuege-schneider.de)



**Meistermannschaft 1962**

Stehend, von links: Hermann Deuker, Trainer Starostzik, Johannes Rink, Alfred Schober, Heinrich Stieler, Siegfried Baldreich, Heinz „Bobby“ Krieger, Hans Faulstich, Hans Briel, Johann Matthäi, Kurt Vollmer  
Knieend, von links: Heinz Heilmann, Rolf Better, Klaus Theis, Otto Schomber, Horst Kulak, Gotthard Hofmann, Helmut Schmidt



**A-Jugend Kreismeister 1962**

Stehend, von links: Erhard Dörr, Reinhard Münn, Manfred Stockerl, Hans Michel, Konrad Oeste, Hans Emmerich, Heinrich Bodenbender, Hermann Ebinger (Blocks), Hans Ebinger (Kutschersch), Trainer Johannes Stei  
Kniend, von links: Jürgen Mahla, Wilhelm Bodenbender, Peter Hame, Werner Brixel, Peter Vollmer



Unser Service – Ihr Vorteil – Tel. 0 64 24/38 00

## Ihr **EDEKA** - Markt in 35085 Rauischholzhausen

Lebensmittel – Getränkeshop – Geschenkartikel  
Postshop – Lotto – Toto

Montag bis Freitag 7.30 bis 19.00 Uhr, Samstag 7.30 bis 14.00 Uhr

georg schnell und dieter rektorschek

stempel

schilder

pokale

gravuren

Beschriftungen

marburger **SIGNIER**

GmbH & Co KG

**T**ECHNIK  
**S**YSTEME

Alte Kasseler Str. 22, 35039 Marburg, Tel. (0 64 21) 6001-0, Fax (0 64 21) 6001-27  
www.marburger-sts.de, e-mail: info@marburger-sts.de



**1963 Aufsteiger in die A-Klasse**

Stehend, von links: Siegfried Baldreich, Karl-Heinz Ebinger, Georg Deuker, Johann Matthäi, Peter Vollmer, Gotthard Hofmann, Hans Emmerich  
Knieend, von links: Otto Schomber, Werner Brixel, Rolf Better, Helmut Schmidt, Fritz Krebs

1962 gelang der 1. Senioren-Fußballmannschaft der Aufstieg in die A-Klasse. Nach 1-jähriger Zugehörigkeit musste sie im Rahmen einer neuen Klasseneinteilung, obwohl sie einen guten Mittelplatz belegte, wieder in die B-Klasse absteigen. Nach erneuter Qualifikation stieg sie wieder in die A-Klasse auf, wo sie längere Jahre eine gute Rolle spielte, bis sie wieder in die B-Klasse abstieg.

Der Jugendfußball hatte in 1962/63 eine Sternstunde: es gelang der bis dahin größte Erfolg: die Mannschaft wurde Kreismeister der A-Jugend. Die nachfolgende Spielerdecke war dünn, daher ging man 1965 mit dem Nachbarverein aus Roßdorf im Jugendbereich eine erste Fusion ein. Die anfängliche Besserung des Spielbetriebes kam jedoch sehr schnell wieder zum Erliegen, sodass bereits 1966/1967 der Zusammenschluss wieder aufgehoben wurde. In dieser Zeit übernahm Siegfried Baldreich als Jugendtrainer die Ausbildung der Jugendspieler. Ein feiner Erfolg für die jungen Fußballer war das Erreichen der Endrunde im Fußballkreispokal in Niederwald. Einigen hoffnungsvollen Talenten gelang danach im Seniorenalter, zum Leidwesen der Vereinsanhänger, der Sprung zu höherklassigen Mannschaften. Die Namen der Spieler Reinhard Grün, Horst Grün und Manfred Grün haben in Fußballerkreisen noch heute einen guten Klang.

Eine weitere, bis heute aktive Gruppe, bildete sich 1968 – die Damengymnastik-Abteilung.

Mitte der 70-iger Jahre wurde die Spvgg. durch eine spielstarke Mannschaft aus Mädchen und jungen Frauen im Damenfußball vertreten. Anfangs belächelt, entwickelten die jungen Damen sehr bald ein beachtliches Spielvermögen welches 1978 mit dem Gewinn des Kreispokals und der Kreismeisterschaft seine Bestätigung fand. Die Erfolge der Damenfußballerinnen waren maßgeblich geprägt von der rührigen Mannschaftsbetreuerin Else Gimmer.



35287 Amöneburg-Roßdorf – Ebsdorfer Straße 6  
Telefon 064 24/92 39 56, Fax 92 39 58

Filiale: Zu den kleinen Mühlwiesen Tegut Markt  
Telefon 064 24/68 69





**Kreismeister und Kreispokalsieger im Damenfußball 1978**

Hinten, von links: Trainer Jürgen Wagner, Elke Heckmann, Elke Hormel, Elsbeth Wagner, Ute Grimmer, Birgit Rink, Trainer Robert Stieler  
Vorne, von links: Regina Hofmann, Manuela Bär, Claudia Rieth, Renate Nau, Doris Schmidt, Christiane Braun

Der Bau der Mehrzweckhalle in 1975 ermöglichte als neue Heimat für Training und Spielbetrieb der Tischtennisabteilung einen steilen Aufstieg. Höhepunkt der durch viele, für unseren Verein sensationellen, Erfolge gekrönten Tischtennis-Ära waren die Jahre 1983 bis 1986. In diese Zeit fielen der Gewinn des Hessenligapokals und die Südwestdeutsche Meisterschaft durch die Damen und hervorragende Platzierungen auf Landesebene durch die Herrenmannschaften.

Eine weitere Gemeinschaft von Sportkameraden bildete sich durch die nunmehr sehr guten Spielmöglichkeiten in der Mehrzweckhalle - die Hobbygruppe.

Training und Heimspiele der Fußballmannschaften wurden bis 1981 auf dem im wunderschönen Schlosspark gelegenen Sportplatz ausgetragen. Damals war es wichtig, bei einem Höhenunterschied von über 2 Meter in der Länge des Platzes, in der 1. Halbzeit „bergauf“ zu spielen. Mit Unterstützung der eigenen Zuschauer und „bergab“ in der 2. Halbzeit, konnte manches Spiel gewonnen werden. Die Umkleideräume bestanden damals aus einer Holzbaracke, die durch die guten Beziehungen des Ehrenvorsitzenden Kurt Vollmer erstanden wurde. Die Spiele in unserem „Parkstadion“ hielten auch immer wieder Besucher des Schlossparks zum zuschauen an.

Im Jahre 1981 ging dann ein langjähriger Wunschtraum der Spvgg. in Erfüllung. Die neue Sportplatz-Anlage wurde am 3.11.1981 in Anwesenheit von Staatsminister a.D. Hans-Heinrich Bielefeld, Bürgermeister Otmar Wiegand und zahlreichen Gästen aus Politik und Sport mit dem Eröffnungsspiel VfB 1900 Gießen gegen eine Ebsdorfergrund-Auswahl eingeweiht. Premiere hatte dabei auch die vom Verein in Eigenleistung errichtete Flutlichtanlage. 500 Zuschauer waren an diesem kühlen Herbstabend erschienen und sahen einen 2:0 Sieg des Hessenligisten über die Ebsdorfergrund-Auswahl, die von Jochen Dietrich, Dreihausen, und Heinrich Stieler, Rauischholzhausen, betreut wurde. Ausgerechnet dem Rauischholzhäuser Manfred Grün, der seinerzeit im Trikot des VfB Gießen spielte, war es vergönnt, nach nur 100 Sekunden Spielzeit das 1:0 und damit das erste Tor auf dem neuen Sportplatz überhaupt, zu erzielen.

## **ELEKTROTECHNIK**



**KAI LAUER**

**Elektrotechnikermeister**

- Haustechnik
- Lichttechnik
- Telekommunikations- und Datentechnik
- Photovoltaikanlagen
- Installation

Hirtenwiesenstraße 6a  
35085 Ebsdorfergrund

Telefon: 064 24/92 48 22

Fax: 064 24/92 48 23

D2 Netz: 01 62/70 40 02

E-Mail: [K.L.72@web.de](mailto:K.L.72@web.de)

**Baumfällarbeiten  
Lieferung von Brennholz**

**Holzrückeunternehmen  
Wilfried Wagner**

Druschweg 15  
35085 Rauschholzhausen

**Tel.: 06424 / 929 181  
Mobil: 0172 / 661 39 30**

---

Mit der neuen Sportplatz-Anlage konnte auch das spielerische Niveau verbessert werden. 1986 erlebte die Fußball-Abteilung einen jähen Einbruch. Aufgrund einer zu dünnen Spielerdecke musste der Spielbetrieb vom 1. Januar bis 1. Juni abgemeldet werden. Aber schon in der darauf folgenden Saison war der Verein wieder in der Lage, eine 1. und 2. Senioren-Mannschaft zur aktiven Teilnahme in der Spielklasse Marburg B1 zu melden.

1982 konnten wir unser kleines Sportheim einweihen. In den darauf folgenden Jahren wurden in Eigenleistung eine Gerätehalle und ein neuer Verkaufsraum errichtet.

Eine Neuauflage erlebte der Jugendfußball in der Saison 1982/1983. Es wurde wieder eine Jugendspielgemeinschaft mit Roßdorf und Amöneburg eingegangen. In der A-Jugend spielten Björn Bast, Roland Better, Karl-Heinz Battenfeld, Uwe Gelzhäuser, Rainer Emmerich und Markus Heint. Aus dieser Zeit rühren die bis heute ununterbrochen guten nachbarschaftlichen Beziehungen zu dem RSV Roßdorf.

Seit Anfang der achtziger Jahre spielt eine weitere Gruppe von Mitgliedern in der Schulsporthalle in Heskem Volleyball.

Mit Öffnung der innerdeutschen Grenze 1989 wurde, unter maßgeblicher Unterstützung der Sportkameraden Horst Brunner und Tilo Witt, Freundschaft mit den Sportkameraden des ESV Falkenberg geschlossen. Die regelmäßigen gegenseitigen Besuche waren Höhepunkte im Vereinsleben der beiden Sportvereine.

Überhaupt sollen an dieser Stelle die vielfachen Kontakte und guten Beziehungen zu den Sportvereinen aus der näheren und ferneren Umgebung, Erwähnung finden. Besonders hervorzuheben sind dabei die Kontakte zu Tennis Borussia Berlin Anfang der Sechziger Jahre, die Freundschaftsspiele mit den Sportkameraden aus Düsseldorf und Holland Ende der Sechziger, Anfang der Siebziger Jahre. Der damalige Vorsitzende - und spätere Ehrenvorsitzende - Hans Vogel war ein stetiger Förderer dieser Begegnungen.

Nach einer Vorplanung zur Erweiterung der 1975 errichteten und bereits 1990 in einem 1. Bauabschnitt erweiterten Mehrzweckhalle, konnte im Juni 1995 mit einem 2. Bauabschnitt begonnen werden. Durch beachtliche Eigenleistung vieler Vereinsmitglieder unter maßgeblicher Beteiligung von Ortsvorsteher Helmut Vogler, Peter Lemmer und Dieter Grun, war der Anbau 1997 so weit fertig gestellt, dass die neu geschaffenen Räume ihrer Bestimmung als Schiedsrichter- sowie Sanitär- und Umkleideraum übergeben werden konnte. Die Spvgg. stellte mit der Umsetzung des 2. Bauabschnittes ihre Bedürfnisse nach einem eigenen Vereinsheim zurück.

1992 wurde die bestehende JSG Amöneburg/Roßdorf/Raischholzhausen um die Vereine Mardorf und Erfurtshausen erweitert. Diese große Spielgemeinschaft hatte zeitweise über 160 Jugendspieler zu betreuen. Unsere Jugendfußballer blieben bis 1998 in der Spielgemeinschaft um sich dann neu zu orientieren und mit den Gleichaltrigen aus Beltershausen, Moischt und Wittelsberg neue Erfolge zu suchen.

**Damit es rollt**

# **Autohaus Stöcker**

**Roßdorfer Str. 20 - 35085 Rauischholzhausen**

**Tel. 06424/1304 - Fax 06424/5278**

**www.AUTO-STOECKER.de**

- **Neuwagen**
- **Jahreswagen**
- **Dienstwagen**
- **Gebrauchtwagen**
- **Reimport-Fahrzeuge**
- **Reparatur aller Fahrzeuge**
- **Unfallreparaturen**
- **TÜV-Abnahme**

Alle 14 Tage bieten wir für Sie  
Top-Aktuelle Autos von den größten Autobörsen Europas an.  
Wir besorgen Ihnen Ihr Wunschfahrzeug!

**Ständig ca. 60 Fahrzeuge am Lager**

## **FRISCHMARKT WILHELM**

Lebensmittel • Bio-Produkte • Getränkehandel  
Internationale Weine & Käse • Delikatessen  
Haushaltsartikel • Schreibwaren • Zeitschriften



Am Markt 16, Wittelsberg • 35085 Ebsdorfergrund

Telefon 0 64 24-12 35, Fax 54 83

E-Mail: [WilhelmDeli@aol.com](mailto:WilhelmDeli@aol.com)

Geöffnet: Mo - Fr 7-13 und 14.30-19 Uhr, Sa 7-14 Uhr



**Meister Kreisliga B 1998-1999**

Obere Reihe: Michael Traut, Holger Forell, Roland Better, Martin Clasani  
Mittlere Reihe: Bernd Ruppersberg, Horst Grün, Dirk Faulstich, Werner Fey,  
Peter Schreiner, Matthias Wenning  
Untere Reihe: Spielertrainer Olf Lorch, Armin Heiner, Dieter Stieler,  
Matthias Fach, Manfred Clasani

Sportbegeisterte Eltern initiierten 1996 das Kinderturnen. Mittlerweile hat sich dieses Angebot fest in den Vereinsablauf integriert und bietet über die Ortsgrenzen hinaus die Übungs- und Spielstunden an.

Nach vielen Jahren in der B-Klasse konnten 1999 die Fußballer den Aufstieg in die A-Klasse feiern. Zur Sicherung und Fortführung des Seniorenfußballes beschloss die Mitgliederversammlung in 2001 eine Fußballspielgemeinschaft (FSG) mit dem Nachbarverein TSV Wittelsberg einzugehen. Dieser Zusammenschluss wurde von beiden Vereinen als einzig richtige und zukunftsweisende Entwicklung erachtet.

Im Frühjahr 2004 fanden sich junge Mädchen zusammen um als HipHop-Gruppe die Vereinsgeschichte um einen weiteren Mosaikstein zu erweitern. Der erste öffentliche Auftritt der aus 11- bis 15-jährigen Mädchen und Jungen bestehenden Gruppe fand bei der Tanz-Matinee 2004 in Heskem statt.

Die Breite und Vielfalt des Sportangebotes der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen lässt uns zuversichtlich in die Zukunft sehen. Zusammen mit den engagierten und motivierten Betreuern und Abteilungsleitern aller Gruppen der Spvgg. soll die Jugendarbeit ihre Früchte zum Wohle des Vereins tragen.

Die Entwicklung unserer nunmehr 75-jährigen Vereinsgeschichte zeigt, dass Sport im Verein nach wie vor am schönsten ist.

Aufgeschrieben von Kurt Vollmer (+ 16.1.1987) bis 1985  
ergänzt durch Berthold Ebbighausen und Dieter Grün 2005

# ÜBE / FWG Rauischholzhausen

**-Nur dem Bürger und  
keiner Partei verpflichtet-**

Wir sind für Sie da .....

Wir wünschen der Spielvereinigung für Ihr Fest  
und auch weiterhin,  
alles Gute und noch viele sportliche Erfolge.



35274 Kirchhain  
Unterm Groth 7-9  
Telefon 064 22/16 60

## FSG Wittelsberg/Rauischholzhausen

---

Im Seniorenbereich wurde 2001 ein Einschnitt erforderlich, der im Jugendbereich schon seit vielen Jahren erfolgreich praktiziert wurde.

Mit Beginn der Saison 2001/2002 schlossen die Spvgg. 1930 Rauischholzhausen und der TSV Wittelsberg eine Fußballspielgemeinschaft. Der Zusammenschluss der beiden in der A-Klasse Marburg spielenden Mannschaften sollte ein logischer Schritt zur Verbesserung des vorhandenen Potentials sein. In der ersten gemeinsamen Spielzeit erreichte die 1. Mannschaft einen achtbaren 9. Tabellenplatz. Dieser konnte in der Spielzeit 2002/2003 sogar noch verbessert werden. Das Erreichen des 7. Platzes nach Abschluss der Punktrunde weckte die Hoffnung nach weiterer Verbesserung des Spielbetriebes. Die nachfolgende Spielzeit 2003/2004 gab der FSG einen Dämpfer. Über die gesamte Spieldauer der Runde kam die 1. Mannschaft nicht über einen 10. Tabellenplatz hinaus und konnte die 3. FSG-Spielzeit nur mit einem unbefriedigenden 13. Platz abschließen. In der laufenden Saison 2004/2005 mussten die Erwartungen an die 1. Mannschaft frühzeitig relativiert werden. Nach einem sehr schwachen Start, der bereits am 4. Spieltag den letzten Tabellenplatz für die FSG parat hatte, gelang durch einen energischen Zwischenspur eine Verbesserung bis auf den 8. Platz. Dieser wurde sehr schnell wieder verlassen und die Mannschaft bewegt sich im April dieses Jahres im unteren Tabellendrittel. Das Ziel kann derzeit nur noch lauten „Klassenerhalt“!

Die 2. Mannschaft konnte in den gemeinsamen Jahren der FSG immer auf ältere, routinierte Spieler deutlich jenseits des 40. Lebensjahres zurückgreifen. Die Routiniers zusammen mit hoffnungsvollen Nachwuchsspieler zeigten bereits in der Spielzeit 2001/2002 ihr ganzes Spielvermögen und wurde mit einer tollen Leistung Kreismeister der Reserve-Mannschaften. In der nachfolgenden Spielzeit 2002/2003 wurde das erreichte bestätigt und ein wiederum großartiger 2. Platz am Ende der Runde verzeichnet. Auch die dritte Spielzeit 2003/2004 wurde nach langer Zeit an der Tabellenspitze mit einem guten 4. Platz abgeschlossen. Die aktuelle Spielsaison gestaltete sich bisher als sehr unterschiedlich. Die Tendenz im April 2005 zeigt allerdings auch hier wieder einen konstanten Anstieg. Bei Fortsetzung des eingeschlagenen Weges, kann die Runde mit einem einstelligen Tabellenplatz abgeschlossen werden.

Ewald Schubert  
Abteilungsleiter Fußball



### **A-Klasse-Reserve Meister 2001/2002**

Hinten, von links:

Hans-Jürgen Stieler,  
Martin Claar,  
Manfred Clasani,  
Matthias Nau,  
Thomas Peter, Helmut Ebinger,  
Rudi Eichmann,  
Helmut „Paul“ Stüwe,  
Horst Grün, Herbert Quitz

Vorne, von links: Holger Müller, Gunnar Goßmann, Hubert Scheja, Thorsten Dietrich, Markus Schäfer, Waldemar Gleim, Frank Heckmann, Matthias Wenning, Mark Köhler  
Am Erfolg wirkten ebenfalls mit: Roland Better, Mirko Bier, Harald Dehe, Steffen Dommermuth, Thorsten Ebinger, Siegfried Ebinger, Armin Heiner, Stefan Lapp, Kai Röher, Thomas Sauer, Sven Schellenberg, Roland Schmidt und Dieter Stieler



**Abgeschafft:  
Gesetzliche Rente  
bei Berufsunfähigkeit**

- Schließen Sie jetzt Ihre Versorgungslücke mit der Premium BUZ (Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung)



**Vertrauensmann**

**Klaus Happel**

Telefon 06424 923975

k.happel@HUKvm.de

Lettwiese 2

35085 Ebsdorfergrund-Dreihausen



**HUK-COBURG**

Da bin ich mir sicher





### **1. Mannschaft 2005**

Hinten, von links: Marc Walter, Helmut Ebinger, Michael Traut, Ralf Textor, Kai Lauer, Dirk Bitomsky, Andreas Froese, Bernd Ruppertsberg, Trainer Frank Herfert  
Vorne, von links: Ewald Schubert, Marcel Zimmer, Dirk Tollas, Serkan Kilavuz, Oliver Wiegand, Thorsten Dietrich, Christian Happel, Martin Lauer, Mirco Bier, Jörg Engelhardt  
Es fehlt: Thomas Heckmann



### **2. Mannschaft 2005**

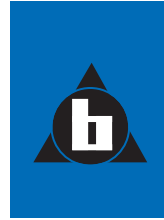
Hinten, von links: Gunnar Goßmann, Thomas Peter, Florian Fischer, Armin Heiner, Sascha Nau, Hubert Scheja, Markus Schäfer, Herbert Quitz, Helmut Ebinger  
Vorne, von links: Tobias Münn, Holger Müller, Dirk Faulstich, Frank Heckmann, Helmut „Paul“ Stüwe  
Es fehlen: Roland Better, Waldemar Gleim, Horst Grün, Dieter Stieler, Gotthard Zweckerl



anerkanntes  
Fachunternehmen für  
Rohrleitungsbau



AK2



## HEINRICH GEISSLER GMBH & CO. KG KIRCHHAIN – BAUNTERNEHMEN

TIEFBAU – KANALISATION – WASSERVERSORGUNG – KABELVERLEGUNG –  
HORIZONTALBOHRUNGEN

An der Wohra 1-3  
35274 Kirchhain  
Tel. (06422) 9305-0  
Fax (06422) 9305-30

## **JSG Beltershausen/Moischt/Wittelsberg/Rauischholzhausen**

---

Die Kinder und Jugendlichen der Spvgg. spielen seit 1998 zusammen mit den Gleichaltrigen des SV Beltershausen, des TSV Moischt und des TSV Wittelsberg in der Jugendspielgemeinschaft.

Mit über 110 Spielern aus 4 Stammvereinen bildet die JSG eine kompakte Einheit wobei, die Spvgg. mit derzeit 33 Spielern den größten Anteil stellt. Im ersten Halbjahr 2005 nahmen eine G-Jugend (Bambini), zwei F-Jugend, zwei E-Jugend, eine D-Jugend, eine C-Jugend und eine B-Jugend-Mannschaft am laufenden Spielbetrieb teil.

Um die Zukunft im Jugendfußball zu sichern wurde seit 1994 alle zwei Jahre eine G-Jugend (Bambini) Mannschaft ins Leben gerufen. Die Bambinis werden von Andreas Brusius und Thomas Sauer (beide TSV Wittelsberg) mit viel Spaß trainiert.

Andreas Rautäschlein (SV Beltershausen) und Sven Sonntag (Spvgg.) trainieren unsere F-Jugend Mannschaften. Beide Mannschaften landeten fast immer bei ihren Turnierteilnahmen auf den ersten drei Plätzen.



### **E-Jugend 2005**

Hinten, von links: Vincent Ebinger, Oliver Mirwaldt, Florian Peter, Elisa Schubert, Elias Englert, Kevin Britschock  
Vorne, von links: Simon Fischer, Pascal Rautäschlein, Lucas Biehler, Jannik Müller,  
Es fehlen Bennet Hauck, Alexander Keim, Steffen Köhler, Ruben Müller-Ahlheim



Geschäftsführer: H. Scheja

35418 Buseck-Beuern

Telefon: (0 64 08) 95 51-0

Telefax: (0 64 08) 95 51-20



**G-Jugend 2005**

Hinten, von links:

Jan Thomas Sauer, Paul Jura, Tom Breuer, Niklas Weber, Mara Metternich

Vorne, von links:

Mats Weber, Michael Siebert, David Kröning, Lukas Fischer



**G-Jugend 2005**

Hinten, von links: Betreuer Andreas Brusius, Tim Brunett, Mara Metternich,  
Michael Siebert, Tom Breuer, Jan Zumstein, Paul Jura

Vorne, von links: Julian Lapp, Roman Wolf, Mats Weber, Lukas Fischer,  
Timo Brusius, Erik Buthmann



Alten- und Pflegeheim GmbH  
Inh. A. Knorr-Marin

Wir bieten individuelle

- Tagespflege
- vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen
- Essen auf Rädern



Giessener Str. 54, 35112 Fronhausen  
Tel.: 06426/92 40 - 0 Fax: 92 40 50

(Bei uns sind Haustiere erwünscht!)

---

Sportlich gute Leistungen kann man bei unseren E-Jugend Mannschaften verfolgen. Dirk Schellenberg (TSV Wittelsberg), Thorsten Jaide (TSV Moischt), Dieter Stieler und Armin Heiner (beide Spvgg.) als Betreuer, schaffen für diese Mannschaften die besten Voraussetzungen um die sportlichen Leistungen erfolgreich umzusetzen. Dabei erhalten sie die mustergültige Unterstützung aller Spieler-Eltern.



#### **E-Jugend 2005**

Hinten, von links: Lars Schellenberg, Robin Traut, Dominik Siebert, Thorsten Gantenberg  
Vorne, von links: Florian Schmidt, Elena Heckmann, Ingo Dörnfeld, Maximilian Eichmann,  
Nikolai Lorch, Pascal Stieler, Dennis Visosky



#### **E-Jugend beim Ostsee-Pokal 2004**

Hinten, von links: Betreuer Dieter Stieler, Arne Nau, Till Gnau, Lars Schellenberg, Robin Traut,  
Thorsten Gantenberg, Wolfgang Nahgang, Tim Faust, Betreuer Dirk Schellenberg  
Vorne, von links: Robin Ebinger, Nikolai Lorch, Max Eichmann, Ingo Dörnfeld, Dennis Visosky

Besuchen Sie unsere Ausstellung

01999142460107



www.fenster-rhiede

Mo-Fr 7.30-18.00 Uhr

Sa 8.30-12.30 Uhr geöffnet

Es lohnt sich !!!!!  
Haustüren-Fenster  
in vielen Variationen



---

Die **D-Jugend** wird von Wolfgang Kraus (SV Beltershausen) betreut. Sportlich ist diese Mannschaft in der Kreisklasse 2 etabliert. Die Jahrgangsmäßige Zusammenstellung dieser Mannschaft ist etwas unglücklich, weil nach jeder Saison ein großer Teil in die nächste Alterstufe wechselt und der aufrückende, jüngere Jahrgang, dies sportlich nicht ausgleichen kann. Umso wichtiger ist die Betreuung dieser Kinder, damit sie dem Fußball erhalten bleiben.



**D-Jugend 2005**

Hinten, von links: Betreuer Lothar Heckmann, Kevin Willershausen, Stig Weber, David Kraus, Till Gnau, Philip Brauer, Betreuer Wolfgang Kraus  
Vorne, von links: Andre Traut, Robin Ebinger, Wolfgang Nahrgang, Tim Faust, Patrick Recep, Sebastian Heckmann

Unsere spielstarke **C-Jugend** trainiert von Jörg Dressler (TSV Moischt) und Roland Better (Spvgg) qualifizierte sich mit Platz 2 in der Kreisklasse für die Kreisliga.



**C-Jugend 2005**

Hinten, von links: Patrick Traut, Thomas Nahrgang, Sven Schmitt, Hans Christian Kunz, Manuel Better, Roland Better (Trainer)  
Vorne, von links: Alexander Forell, Stefan Rumpf, Jan Christopher Rauch, Marcel Grau, Ahmet Sayar  
Es fehlen: Benjamin Rumpf, Oliver Jacob, Marcel Bode, Kevin Willow, Sebastian Bitterlich, Raphael Gerdes, Jörg Dressler(Betreuer), Werner Kötz (Betreuer)

## Mietcontainer · Modulgebäude · SystemHäuser



Mietcontainer



Modulgebäude



System-Häuser



Container



Mietcontainer

wirtschaftlich · schnell · individuell

# Mehr Raum für Ihren Erfolg

# [www.kleusberg.de](http://www.kleusberg.de)

E-Mail: [kleusberg@kleusberg.de](mailto:kleusberg@kleusberg.de)

**KLEUSBERG GmbH & Co. KG**

Morsbacher Straße

57537 Wissen

Tel.: 02742 9550

Fax: 02742 955144

E-Mail: [wissen@kleusberg.de](mailto:wissen@kleusberg.de)

**KLEUSBERG GmbH & Co. KG**

Grünstraße 14c

06184 Kabelsketal-Dölbau

Tel.: 0345 5753113

Fax: 0345 5753144

E-Mail: [doelbau@kleusberg.de](mailto:doelbau@kleusberg.de)

Niederlassungen: Hamburg, Remseck, Ottobrunn

**KLEUSBERG** 

---

Die B-Jugend unter der Leitung von Jürgen Wagner (TSV Wittelsberg) und Bernd Schäfer (Hachborn) schaffte in jedem Spieljahr die Qualifikation in die Kreisliga und spielte dort immer eine gute Rolle bei der Vergabe des Kreismeistertitels. Im D-Jugend Alter spielten sie sogar in der Bezirksliga und belegten nach Rundenende den fünften Tabellenplatz von 12 Mannschaften. Im E-Jugend Alter erreichten sie das Pokalkreisfinale, was aber leider verloren ging.

Großen Anteil daran, das diese Mannschaft zur Hälfte mit Rauschholzhäuser Jungen besetzt ist, hatte Johannes Stei, der leider im Jahr 2004 verstorben ist. Für seinen Enkel Marco und alle anderen Spieler und Trainer dieser Mannschaft wird er unvergessen bleiben. Er war ein guter Ratgeber, Motivator und Freund.



**C-Jugend beim Ostsee-Pokal 2004**

Hinten, von links: Betreuer Bernd Schäfer, Marco Schubert (RHH), Julian Better (RHH), Jan Debelius (Beltershausen), Lars Weber (Beltershausen), Sven Lesch (Moischt), Sven Schmitt (RHH), Trainer Jürgen Wagner  
Vorne, von links: Robert Voigt (Beltershausen), Thomas Schäfer (Hachborn), Carsten Block (Beltershausen), Benjamin Rumpf (RHH), Martin Wellner (Beltershausen), Thomas Nahrgang (RHH)

Mit Jürgen Wagner, Bernd Schäfer und Dirk Schellenberg haben wir mittlerweile 3 Trainer mit Lizenz in unseren Reihen, die ehrenamtlich im Jugendbereich arbeiten. Eines unserer Ziele ist es, für jede Mannschaft einen Übungsleiter mit Lizenz anbieten zu können, um die Arbeit im Jugendfußball noch qualifizierter anbieten zu können.

Das zweite große Ziel für die Zukunft ist es, in jeder Altersklasse eine Jugendmannschaft stellen zu können.

Die Jugendarbeit war und ist der Baustein für Erfolge! Mit Unterstützung aller Beteiligten - Eltern, Vereine, Trainer, Betreuer, Schulen und Verbände - wird die Spvgg. 1930 Rauschholzhausen optimistisch in die Zukunft blicken können.

Dieter Stieler  
Sport- und Jugendwart

# Heizung & Sanitär

**O  
r  
s  
t**

**Planung  
Montage  
Reparatur  
Kundendienst**

**C  
h  
w  
a  
r  
z**

**Kessel  
Speicher  
Solar und  
Regenwasser  
Anlagen**

***Höinger Straße 4***

***35085 Rauschholzhausen***

***06424 | 929040 od. 0160 | 5510185***

## **Damengymnastik / Jazztanzgruppe „Starlights“**

---

1968 beschlossen einige Frauen aus Rauischholzhausen eine Damengymnastikgruppe zu gründen. Hanni Dörr nahm das Heft in die Hand und machte sich auf die Suche nach einer Trainerin. Schnell konnte man Wilma Fischer für dieses Amt gewinnen. Mit Elisabeth Grün, Anna Grün, Anneliese Stöcker, Marlene Deuker, Gerda Brunner, Gerda Seiler sowie Marie Hahn wurde die Abteilung ins Leben gerufen. Die Übungsstunden wurden anfangs in der Alten Schule und auf dem alten Sportplatz durchgeführt. Die rege Beteiligung erforderte sehr bald das umsiedeln in die größere Sporthalle nach Heskem. Als dann Mitte der siebziger Jahre die Mehrzweckhalle in Rauischholzhausen fertig gestellt wurde, konnte man die Übungsstunden dorthin, wo Sie bis heute noch immer montags stattfinden, verlegen.

Wilma Fischer übte das Traineramt von 1968 bis 1975 aus. Danach stellte sich lange Zeit Bärbel Allamode von 1975 bis 1989, unterstützt in den Jahren 1986 - 1989 von Ruthild Zweckerl, zur Verfügung. Beide beendeten im Sommer 1989 ihre Trainertätigkeit, so dass man die Suche nach einer neuen Trainerin aufnahm.

Mit Beate Seibel haben wir nach langer, intensiver Suche das Traineramt neu besetzen können. Sie ist seit 1990 bis heute eine tolle und engagierte Trainerin.

Dank ihr und der großen Beteiligung der Akteure konnte 1997 eine weitere Gruppe gegründet werden, die Jazz- und Showtanzgruppe „Starlights“. Beate Seibel studiert seitdem immer wieder neue Tanzfiguren bzw. Showtänze mit den Akteurinnen ein.



### **Damengymnastik 1980**

Hinten, von links: Helga Nau, Marlene Deuker, Gerda Seiler, Gertrud Schmidt, Marga Straßl, H. von Krosigk, Zoschke, Elisabeth Herzberg

Mitte, von links: Gisela Rinn, Ute Ewert, Gisela Neumann, Marie Hahn, Christel Schmidt, Gerda Hormel, Bärbel Bast

Vorne, von links: Christel Böhm, Rosemarie Zweckerl, Elisabeth Grün, Ursel Faulstich, Elfriede Vollmer, Anni Stieler (verdeckt), Birgit Rink, Anna Grün, Elke Hormel, Anna Rink

## **Heckmann Kanutouren**



### **Freizeitspaß auf der Lahn!**

Zimmerplatz 2  
35085 Ebsdorfergrund  
Tel: 06424 - 923930  
Fax: 06424 - 923931



**Natur pur!**

In der Aue 1  
35796 Weinbach  
Tel: 06471 - 490320  
Fax: 06471 - 490321



**Campingplatz Gräveneck**  
**Restaurant Elchhaus am Lahnradweg R7**



#### **Damengymnastik 1990**

Hinten, von links: Gerda Seiler, Margret Höniges, Rosi Grun, Anna Grün, Elisabeth Grün, Maria Hahn, Gisela Neumann, Elvira Nalbatow, Gudrun Wagner

Mitte, von links: Helga Heckmann, Beate Ebinger, Bärbel Allamode, Anneliese Croll, Ruthild Zweckerl, Iris Grün, Carola Fischer

Vorne, von links: Helga Nau, Rosemarie Zweckerl, Karin Vogler, Gisela Rinn, Sonja Matthäi-Grün

Bereits 1998 konnte erstmals von der Jazztanzgruppe „Starlights“ ein Showtanz der Öffentlichkeit präsentiert werden. Die Spielvereinigung schloss sich danach auf Initiative der Abt. Damengymnastik dem Turngau Oberlahn-Eder an, so dass wir bei der jährlich stattfindenden Matinee des Turngau Oberlahn-Eder in der Herrenwaldhalle Stadtallendorf teilnehmen konnten. Diese jährlich stattfindende Veranstaltung ist einer der Höhepunkte im Sportjahr und wurde bis heute jedes Jahr wahrgenommen. Auch in Zukunft wird man die „Starlights“ dort sehen können.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ebsdorfergrund und der damaligen Leiterin der Abt. Damengymnastik, Marianne Ebinger, konnte im November 1999 die erste Jazz-, Showtanz- und Gymnastikmatinee in der Großsporthalle Heskem veranstaltet werden. Bis heute findet die Veranstaltung im Ebsdorfergrund jährlich im November statt und wird mit großem Interesse von den Vereinen aus dem Ebsdorfergrund und der näheren Umgebung wahrgenommen.

Seit 2003 wird von der Damengymnastik der Altweiberfasching veranstaltet. Mit jährlich wachsender Begeisterung hat diese Veranstaltung einen festen Platz in dem Veranstaltungskalender der Damengymnastik gefunden. Dank der Unterstützung aller aktiven sowie passiven Mitglieder ist der Altweiberfasching zu einem richtigen Highlight herangewachsen. Hierfür werden themenbezogen, jährlich neue Tänze einstudiert und aufgeführt.

**E B I N G E R**

**Landschaftsbau**

**Rauischholzhausen**

**Die Boene 10**

**35085 Ebsdorfergrund**

**Tel. 06424 - 1882**

**Fax 06424 - 6167**

**Wir verlegen  
Naturstein- und  
Verbundpflaster  
aller Art!**



---

Auch sind wir damit bei einem unserer Nachbarvereine, dem RCC Rossdorf, zu einem festen Programmpunkt bei der alljährlichen Karnevals-Prunksitzung herangewachsen. Wir freuen uns immer wieder über die Gastfreundlichkeit und den Beifall für unsere Auftritte.

Neben den sportlichen Aktivitäten kommt das Vergnügen natürlich nicht zu kurz. Nicht nur zur Karnevalszeit ist man unterwegs, sondern besucht auch gemeinsam verschiedene Veranstaltungen in der näheren Umgebung, auch steht jährlich eine Tagesfahrt auf dem Programm.

Geplant ist für das Jahr 2008 das 40-jährige Jubiläum der Damengymnastik. Dieses soll, wie all die anderen Jubiläen in den Jahren zuvor (1998 / 1987 / 1977), festlich begangen werden.

All diejenigen, die neugierig geworden sind, laden wir herzlich ein, bei uns vorbei zu kommen und mitzumachen.

Unsere Trainingszeiten sind immer montags in der Mehrzweckhalle von 19.30 Uhr - 20.15 Uhr mit Bauch-Beine-Po im Wechsel mit Steppaerobic sowie von 20.15 Uhr - 21.00 Uhr mit Jazzdance.

Katja Zweckerl-Jura  
Abt. Damengymnastik



**Damengymnastik 2005**

Hinten: Dagmar Rütter, Monika Schmidt, Irene Soltwedel, Ramona Schwarz  
Mitte: Sigrid Bloh, Judith Twardawa, Hanna Küttner, Nadja Hinke, Marion Pleil, Sabine Ebinger, Elisabeth Zweckerl, Erika Grimmer, Steffi Lange  
Vorne: Petra Heinemann, Sabine Dietz-Heckmann, Katja Zweckerl-Jura, Roxana Nahrgang  
Es fehlen von den Aktiven: Ruthild Zweckerl, Sabine Fritsche-Schmitt, Trainerin Beate Seibel, Heike Behle-Schalk, Steffi Grün, Simone Roth, Annette Mohr-Born

Malermeister

# Frank Katillus



Planung & Beratung  
Dekorative Wandmalerei  
Fußböden  
Innenausbau  
Fasadengestaltung  
Historische Putze

Roßdorferstrasse 11  
35085 Ebsdorfergrund  
Rauischholzhausen


Telefon: 06424 - 4126  
Fax: 06424 - 964303  
Mobil: 0172 7019251



# Willi Michel

**BETONSTEINE · NATURSTEINE  
MARMOR · GRABSTEINE**

Roßdorfer Straße 22  
35085 Ebsdorfergrund (Ortsteil Rauischholzhausen)  
Telefon 06424/1033 · Telefax 06424/5588

<p>Ingenieurbüro für Elektrotechnik, Sicherheitsplanung und technische Ausrüstung GmbH</p>  <p><b>elektroplan-</b> <b>schneider</b></p> <p>Planung · Ausschreibung · Auftragsvergabe · Fachbauleitung · Abnahme</p>	
<p align="center"><b>ELEKTROPLANUNG</b> <b>STRUKTURIERT</b> <b>EXAKT</b> <b>VERANTWORTUNGSVOLL</b></p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• ELEKTROTECHNIK</li> <li>• BLITZ- UND ÜBERSpannungSSCHUTZ</li> <li>• LICHTGESTALTUNG</li> <li>• KOMMUNIKATIONSTECHNIK</li> <li>• SICHERHEITSTECHNIK</li> <li>• AUfZÜGE</li> <li>• BUSSYSTEME</li> <li>• NÜTZUNGSSPEzIFISCHE ANLAGEN</li> </ul>	 <p>VdS-zertifizierter Fachplaner, für die Planung bis zur Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und Abnahme von Brändmeldeanlagen, gemäß DIN 14 675</p>
<p><b>Donaustraße 15 - 22 · D-35260 Stadtallendorf</b> <b>FON: 06428 / 9301-0 · FAX: 06428 / 9301-33</b> <b>office@elektroplan.de · www.elektroplan.de</b></p>	

<h1><u>Schloss Rauschholzhausen</u></h1>	
<h2>Tagungshotel der Universität Gießen</h2>	
<p>Das romantische Schloss bietet an: Tagungen, Seminare, etc. Privatfeiern, Hochzeiten, Geburtstage, etc. 65 Betten in Doppel- und Einzelzimmern</p>	
 <p>Faber-Management Elisabeth Faber Ludwigstraße 47a 35085 Gießen Tel. 0641 / 97 16 900</p>	<p>Sonntags ist das Schloss-Café ab 13:00 geöffnet. Wir servieren eine Suppenspezialität, Kaffee und Kuchen Genießen Sie unser Garten-Café von Frühling bis Herbst Kontakt: Schloss-Management: Tel. 06424/301-101 e-mail: Rauschholzhausen-Schloss-Hotel@uni-giessen.de</p>



# Auto Mahr

Inh. Klaus Kollo

Neu-, Gebrauch- und Jahreswagen

**Reparaturen aller Fabrikate**

Unfallreparaturen · Fahrzeuglackierung  
SB-Autowäsche · TÜV-Abnahme und AU

**Leasing · Finanzierung**

Wiesenweg 5 · 35085 Ebsdorfergrund-Rauischholzhausen

Telefon (0 64 24) 92 30 50 · Fax (0 64 24) 92 30 52

E-Mail: [auto-mahr@t-online.de](mailto:auto-mahr@t-online.de) – [www.auto-mahr.de](http://www.auto-mahr.de)

# Kinderturnen

---

Erstmals in 1996 wurde eine Kinderturngruppe gegründet. Als Übungsleiterin und Betreuerin stellte sich Birgit Klotz zur Verfügung, welche im Jahr 2000 als Übungsleiterin ausschied.

Im Jahr 2001 konnte mit Kirsten Volland eine neue Trainerin für die Kindergruppe gefunden werden. Schnell entwickelte sich das Kinderturnen zur großen Beliebtheit. Mittlerweile kann die Spvgg. Rauischholzhausen stolz auf ihre vielen Mitglieder des Kinderturnens sein und das Interesse nimmt weiterhin zu.

Den Kindern macht das Turnen sehr großen Spaß. Übernommen hatte Kirsten Volland am Anfang drei Gruppen. Mittlerweile ist noch eine 4. Gruppe hinzugekommen, da sich die ältesten Kinder im Alter von 10 Jahren noch nicht vom Kinderturnen trennen wollten.

Somit haben wir nun folgende Alters- und Zeiteinteilung:

immer montags:	2-4 jährige	16.15 Uhr – 17.00 Uhr
	4-6 jährige	15.30 Uhr – 16.15 Uhr
	6-8 jährige	14.45 Uhr – 15.30 Uhr
	9-12 jährige	17.00 Uhr – 17.45 Uhr

Für die 2-4 jährigen Kinder (Eltern-Kind-Turnen) beginnt das Kinderturnen regelmäßig mit einem Sing-Spiel-Kreis, wo alle Kinder und Erwachsene mitmachen dürfen. Dies dient den Kleinen als Signal: „Jetzt geht’s los“. Mit 1-2-3 im Sauseschritt schwingen wir mit großer Begeisterung unser Schwungtuch. Für die Zeit bis alle Geräte zum Hüpfen, Klettern, Rutschen, Balancieren aufgebaut sind, spielen die Kinder mit Luftballons, Bällen, Reifen oder toben durch die Halle. Jedes Kind kann dann turnen was es am Liebsten möchte. Zum Schluss krabbeln alle Schnecken in ihr Schneckenhaus und mit Sing- und Mitmachspielen lassen wir die Turnstunde ausklingen.



## Gruppe 1

Jan Deuber, Marie Grün, Jana Bodenbender, Luna, Sarah Reumke, Clara Lange, Bianca Löwer-Kutsch, Jost Röse, Jana-Maira Wirth  
Es fehlen: Chiara Müller, Alena Pleil, Lena-Katharina Rüther



35043 Marburg  
Zimmerplatzweg 4  
Tel. (0 64 21) 4 15 24  
Fax (0 64 21) 4 12 26

IHR MEISTERBETRIEB FÜR:  
**Polsterarbeiten &  
Raumausstattung**

- Fußböden
- Polsterarbeiten
- Gardinen
- Markisen
- Sonnenschutzanlagen
- Tapeten

---

## Gruppe 2

Sebastian Bloh, Paul Jura,  
Steven Münn, Marco Born,  
Nils Clasani, Kim-Leonie Niemann,  
Leon Herbener, Eileen Hofmann,  
Anne Holler, Patrick Naumann,  
Jana Holler  
Es fehlt: Frederic Roth



Die 4-6 jährigen Kinder sind super stolz darauf ohne ihre Eltern zum Kinderturnen kommen zu dürfen. Zum Aufwärmen gibt's z.B. „Fischer, Fischer“ oder „Hasen und Jäger“. Alle Kinder flitzen durch die Halle und haben großen Spaß. Mit Schwungtuch, Bällen und Reifen leiten wir auch hier das Geräteturnen ein, wobei in dieser Gruppe schon ein wenig auf „Disziplin“ geachtet wird. Großen Wert wird auf „Hinten anstellen“ gelegt, nicht nur von Trainerseite. Die Kinder wissen schon selbst ganz genau, dass es gewisse Regeln als Voraussetzung für gutes Gelingen des Kinderturnens gibt.

Auch in dieser Gruppe stehen sämtliche Geräte zum Turnen in der Halle, z.B. gr. Kästen, Trampolin, dicke Matte, Bänke, Kletterwand, kl. Kasten, Bock und alle Matten. Beim Auf- und Abbau/Umbau der Geräte helfen die Kinder eifrig und sehr gerne mit. Eine Fahrt auf dem Mattenwagen gibt's manchmal zur Belohnung.

# Schreinerei und Innenausbau Dirk Schmitz



Molkereistraße 3

35039 Marburg

Tel.: 06421/6 74 92

Fax: 06421/68 10 86

E-mail : [info@schreinereischmitz.de](mailto:info@schreinereischmitz.de)

[www.schreinereischmitz.de](http://www.schreinereischmitz.de)

CNC-Technik (Lohnarbeiten)

Laborbau

Ladenbau

Möbel nach Maß

Individuelle Verglasungen

Insektenschutz

Fenster & Türen aus Holz,  
Kunststoff & Aluminium

Einbruchschutz

Schließanlagen

WC-Trennwände & Nassraumbtüren

Trocken- und Staubwände



---

Die Gruppe der 6-8 jährigen genießen das Turnen unter „Schulkindern“. Mit kleinen Geschicklichkeitsspielen/Fangspielen wärmen wir uns auf. Ganz beliebt ist der 4-er Staffellauf. Das geschickte Umgehen mit Bällen wird gezielt gefördert. In dieser Gruppe wird nicht mehr nur „wild“ getobt, sondern Mannschaftsspiele werden mit großer Begeisterung angenommen. Völkerball wird gerne gespielt und in den letzten drei Jahren haben wir regelmäßig am Völkerballturnier der Turnjugend Oberlahn-Eder teilgenommen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die für diverse Fahrdienste und Betreuung eingespannt wurden.



**Gruppe 3**

Jannik Heckmann, Philipp Dörr, Lukas Dörr, Hannah Luczak, Sarah Battenfeld, Sebastian Schmidt, Celine Eskes, Selina Münn, Mattis Wirth, Erik Buthmann, Philipp Skott, Franziska Schmidt, Janina Pleil, Jessica Bloh, Elisa Schubert, Johanna Rüther

Tief- und Landschaftsbau



## **S & H Grau GmbH**

Pflasterarbeiten  
Tief-, Kanal- und Wasserleitungsbau  
Zisternenbau  
Baugrubenerstellung  
und -verfüllung

35085 Ebsdorfergrund-Wittelsberg, Am Kirchberg 15  
Telefon 064 24/96 46 11, Telefax 064 24/96 46 12  
Mobil 0172/6 75 99 55 und 0173/6 72 77 77

# **Firma Walter Rysse GmbH & Co. KG**

**Sandgruben, Transporte  
Farbige Lehmputze - Lehmbaumstoffe  
Verpressmittel für Erdwärmebohrungen**

**Sandgrube Rauschholzhausen  
Telefon 064 24 / 68 22  
Verwaltung Reiskirchen  
Telefon 064 08 / 96 080**

---

#### Gruppe 4

Dominik Siebert, Florian Siebert,  
Jirka Küttner, Florian Schmidt, Marvin Born,  
Jasmin Ertas, Vivien Putnins, Anna-Lena  
Peucker, Katrin Schmidt, Ronja Luczak,  
Lisa Reumke, Kevin Cernic,  
Tabea Wirth, Sanela Omerovic, Kati Weiser,  
Renata Omerovic, Yildiz Mustu  
Es fehlen:  
Elena Heckmann, Fabian Gläser,  
Lisa Matthäi



Die „älteste“ Gruppe von 9-12 Jahren haben wir erst seit Oktober 2004. Auch in diesem Alter haben die Kinder noch Spaß und Lust am Kinderturnen. Diese Gruppe war notwendig, da sie mit regelmäßig fast 20 Kindern die stärkste Gruppe im Kinderturnen ist. Völkerball, Brennball (im Sommer auch draußen), sämtliche Fang- und Laufspiele stehen in dieser Gruppe ganz hoch im Kurs. „Zirkeltraining“ an allen Geräten, Trampolin-Turnen schon für „Anspruchsvollere“ über die Schnur mit Salto und Co. stehen auf dem Programm. Auch in dieser Gruppe wird für das Völkerball-Turnier geübt und mit Begeisterung daran teilgenommen.

Neugierig geworden ??? Einfach mal vorbei schauen und mitmachen. Wir freuen uns auf Euch.

Dem Verein gratuliere ich ganz herzlich zum diesjährigen Jubiläum und wünsche eine weiterhin erfolgreiche, sportliche Aufwärtsentwicklung und ein gutes Gelingen aller geplanten Veranstaltungen.

Kirsten Volland  
Kinderturnen



ingplan

**ingplan**

Dipl.-Ing. Peter Vogt  
Ingenieurplanung  
der Technischen Gebäudeausrüstung  
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000  
Register-Nr. 61864-01

35037 Marburg, Schwannallee 42  
Tel. (0 64 21) 1 69 66-0 • Telefax (0 64 21) 1 69 66-30  
info@ingplan.de • www.ingplan.de



Ingplan ist ein Planungsbüro der technischen Gebäudeausrüstung.

Das Büro wurde 1975 vom jetzigen Geschäftsinhaber gegründet.

Wir sind in der Lage, jede nur denkbare technologische Alternative zu untersuchen und zu planen, wir handeln aus Zwängen der Wirtschaftlichkeit nach dem Gesetz der Energieoptimierung 1. Ordnung.

Energieoptimierung 1. Ordnung bedeutet:

Einsatz hochwertiger Technik bei optimaler Auslegung auf der Basis spezifischer Nutzungscharakteristiken:

1. Optimierung der Energieverbrauchskosten
2. Reduzierung der Herstellungskosten
3. Erstellung von Pflichtenheften nach DIN 1946, Blatt 4 (Entwurf 15.12.2004)

Besuchen Sie uns im Internet unter **[www.ingplan.de](http://www.ingplan.de)**

Für das 75-jährige Jubiläum übersenden die Geschäftsleitung sowie die Mitarbeiter des Büro ingplan der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen e.V. die besten Wünsche und viel Erfolg.

# HipHop-Gruppe „Black Sheep’s“

---

Bereits im Jahre 2003 wurde ein Versuch gestartet eine HipHop-Gruppe zu gründen. Mit Kirsten Volland, unsere Trainerin der Kinderturngruppe, fand sich eine engagierte Person, die leider aus beruflichen Gründen ihr Amt als Übungsleiter für diese Gruppe wieder aufgeben musste.

Im Mai letzten Jahres fand sich um Corinna Grün als Übungsleiterin eine neue Gruppe zusammen. Schnell wuchs die Gruppe auf 16 aktive Tänzer/innen zusammen. 14 Mädchen sowie 2 Jungens präsentierten bei ihrem ersten Auftritt in Heskem bei der Jazz-, Showtanz- und Gymnastikmatinee einen anspruchsvollen Street Dance. Kurz darauf konnte man bei der Veranstaltung „Kids in motion“, veranstaltet von dem Turngau Oberlahn-Eder, einen weiteren Auftritt wahrnehmen.

Die Gruppe studiert nicht nur tänzerische Schritte bzw. Figuren ein, sondern betätigt sich auch sportlich mit verschiedenen Ballsportarten oder sonstigen Bewegungen, die zur Förderung des tänzerischen Könnens nützlich sind. Innerhalb der Gruppe wird Kreativität groß geschrieben. Die Tanzschritte werden gemeinsam ausgedacht und einstudiert.

Wer Lust und Laune hat mitzumachen, kann sich montags ab 17.45 Uhr in der Mehrzweckhalle Rauischholzhausen einen ersten Eindruck verschaffen und einfach mal zur Probe mitmachen.

Katja Zweckerl-Jura/Corinna Grün  
Abt. Damengymnastik/HipHop



## **HipHop-Gruppe**

Nadine Schmitt, Jasmin Ertas,  
Kati Weiser, Stefan Rumpf  
Nicole Heckmann, Yildiz Mustu,  
Sanela Omerovic, Renata Omerovic,  
Lisa Grün, Helen Neumann  
Diana Vogel, Kristin Bartsch,  
Chantal Herrmann, Wiebke Bartsch



**Ihr kompetenter Partner  
in Sachen:**

**Kälte - Wärme - Schallschutz**

**Trockenbau**

**Reinraumtechnik**

**Brandschutz**

**Planung und Koordination  
von Bauleistungen**

---

**MIG Isoliermontage GmbH  
Schwanallee 27-31  
35037 Marburg**

**[www.mig-marburg.de](http://www.mig-marburg.de)**

# Chronik der Tischtennis-Abteilung der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen

---

Tischtennis wurde in Rauschholzhausen als Hobbysport schon vor über 50 Jahren im Schloss von den Gebrüdern Werner und Hans Flühe und in der Molkerei von den Angestellten um Franz Tögel im Freien neben dem Schweinepferch gespielt.

Im Jahre 1957 schlossen sich diese Hobbyspieler zusammen und gründeten am 1. Oktober 1957 unter Führung von Werner Flühe die TT-Abteilung der Spvgg. 1930 Rauschholzhausen. Als Spiellokal diente zunächst der Saal Otto und schon bald der ehemalige Saal Preiß.

Ihren ersten Auftritt hatte die neu gebildete TT-Mannschaft um Werner Flühe und den heute noch für die TT-Abteilung aktiven Siegfried Baldreich in ihrem ersten Verbands-spiel in Marburg, wo sie die 2. Mannschaft des TSV Marbach mit 9 : 0 bezwingen konnte. Dieser glanzvollen Premiere folgte jedoch eine ernüchternde Niederlagenserie, die aber die jungen Spieler nicht verzweifeln ließ - im Gegenteil, in der Verbandsrunde 1958/59 gelangen nach erhöhtem Trainingsaufwand mit dem Aufstieg in die Bezirksklasse und dem Bezirkspokalsieg 1962/63 sowie der Vizemeistermeisterschaft 1965/66 die bis dahin größten Erfolge.

Die 1958/59 gebildete 2. Mannschaft spielte in der C-Klasse Süd und wurde 1972/73 sogar Meister. Im Jahr 1967 gab es zum 10-jährigen Jubiläum den ersten Tiefpunkt. Die 1. Mannschaft musste, bedingt durch den Abgang von drei Stammspielern, in die A-Klasse absteigen. Außerdem verzog Werner Flühe nach Marburg. Sein Amt als Abteilungsleiter übernahm 1967 Siegfried Baldreich, der im vom Hauptverein mit großem Aufwand hergerichteten Jugendheim trotz räumlicher Enge mit dem Aufbau einer Jugendabteilung begann. Der Saal Preiß stand wegen Umbauarbeiten nicht mehr zur Verfügung. Durch intensive Förderung der jungen Talente hob sich deren Leistungsstand so weit, dass sie schon nach relativ kurzer Zeit zu den stärksten Jugendspielern im Kreis Marburg gehörten. Mit Udo Keller und Reinhard Grün konnten sogar zwei von ihnen in die 1. Seniorenmannschaft aufgenommen werden, die in den Jahren nach 1967 mit wechselnden Erfolgen in der Kreisklasse A Marburg spielte.

**Meister 1990/1991 der  
1. Tischtennis-Kreisklasse**  
Spvgg. 1930 Rauschholzhausen II.  
mit Friedrich Grün, Heinrich Sauer,  
Matthias Preiß, Siegfried Baldreich,  
Jürgen Franke, Heinrich Luzius und  
Gotthard Zweckerl.  
Außerdem kamen zum Einsatz:  
Helmut Luzius, Georg Hoffmann,  
Franz Tögel und Heinz Baum





# DRUCKSPEZIALITÄTEN Siebdruck-Uth

Handwerkliche und Digitale Drucktechniken

- **Siebdruck**  
Aufkleber, Schilder, T-Shirts  
und Sportbekleidung,  
Bedrucken von Kunststoff,  
Metall, Glas, Holz u.v.m.
- **Siebdruckeffekte**  
Glanz-, Matt-, Relief-, Spot-  
UV-Lackierungen, Duftlacke,  
Rubbelfarben, Tafelfarben,  
Spiegelfarben u.v.m.
- **XXL-Digitaldruck**  
Textil- und Fahnendruck, Land-  
karten, Plakate, Poster, Repro-  
duktionen auf Künstlerleinwand,  
Großformatdrucke auf Selbst-  
klebefolien oder Papier u.v.m.
- **Beschriftungen**
- **Transportable  
Messebausysteme**

35085 Ebsdorfergrund-Rauischholzhausen  
Telefon 0 64 24 - 10 02, Fax 0 64 24 - 28 02  
e-mail [Siebdruck-Uth@t-online.de](mailto:Siebdruck-Uth@t-online.de)



---

Im Herbst 1975 erfüllte sich endlich mit dem Umzug in die neue Mehrzweckhalle und dem Kauf weiterer TT-Tische der lang gehegte Wunsch aller Aktiven nach idealen Trainings- und Spielmöglichkeiten. Es begann eine sich über ein Jahrzehnt erstreckende ungeahnte Erfolgsgeschichte, die die TT-Abteilung als TT-Hochburg weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt machte. Hauptsächlich verantwortlich dafür war das Glanzstück der Abteilung, „Schorsch Deukers Talentschuppen“. Nachdem Georg Deuker 1976 die Betreuung des Nachwuchses übernommen hatte, ging es mit der Jugendabteilung steil bergauf. Seinem unermüdlichen Einsatz und seiner zielstrebigem Aufbauarbeit - unterstützt durch Abteilungsleiter Siegfried Baldreich und Jugendbetreuer Bernd Bast - war es zu verdanken, dass in den 80iger Jahren bis zu 80 Jungen und Mädchen im Alter von 7 bis 17 Jahren zweimal wöchentlich in mehreren Gruppen trainierten. Die Früchte dieser Aufbauarbeiten wurden schon bald sichtbar, denn die



**Meister 1992 / 1993 der Tischtennis-Kreisliga und Aufsteiger in die Bezirksklasse Nord-Ost**

**1. Mannschaft**

Heinrich Sauer, Siegfried Baldreich, Friedrich Grün, Jürgen Bier, Matthias Preiß, Michael Brandenstein und Dirk Flühe



**Meister 2003 / 2004 der 3. Tischtennis-Kreisklasse 3a**

**2. Mannschaft**

Heinrich Rinn, Heinrich Luzius, Helmut Luzius, Georg Hoffmann, Hans Teuchmann

# **Porner**

## **Stadtallendorf**



**Moldastraße 15 • 35260 Stadtallendorf**  
**Tel.: (06428) 3709 • Fax: (06428) 6331**

---

Mädchen und Jungen der TT-Abteilung sammelten nicht nur auf Kreis- und Bezirks-ebene, sondern auch auf Hessen- und Südwestdeutscher Ebene in den Mannschafts- und Einzelwettbewerben zuhauf Siegerurkunden und Pokale. Als Anerkennung für diese ungewöhnliche Leistungsbreite erhielt die Jugendabteilung der TT-Abteilung mehrmals den Wanderpokal des Landkreises Marburg für die beste und erfolgreichste Jugendarbeit im Sportkreis Marburg.

Die größten sportlichen Erfolge waren in den Mannschaftswettbewerben die Hessenmeisterschaft der männlichen Jugend 1978/79 mit den Spielern Jürgen Eismann, Hans-Dieter Groß, Heinrich und Bernd Wagner; die weibliche Jugend mit den Spielerinnen Beate Deuker, Marion Grün, Steffi Rinn, Sabine Briel gewann 1979/80 und 1980/81 die Hessenmeisterschaft und die Südwestdeutsche Meisterschaft 1980/81. Außerdem war 1982/83 die Schülerinnenmannschaft mit Tanja und Kristina Fleischhauer, Gabriele Schmitt und Mareile Bast bei den Hessischen und Süddeutschen Mannschafts- und Pokalmeisterschaften siegreich.

In den Einzelwettbewerben waren Tanja Fleischhauer (3. Platz bei den Deutschen Einzelmeisterschaften der Schülerinnen 1983/84) und Kristina Fleischhauer mit Schwester Tanja im Doppel (2. Platz bei derselben Veranstaltung) am erfolgreichsten. Aber auch Beate Deuker, Marion Grün, Steffi Rinn, Sabine Briel, Carola Rink und Gabriele Schmitt konnten auf überkreislicher Ebene mit hervorragenden Leistungen überzeugen.

Verstärkt durch die spielstärksten Mädchen und Jungen steigerten sich auch die Seniorenmannschaften und stiegen in höhere Klassen auf. Den Höhepunkt dieser Entwicklung erlebte die TT-Abteilung in den Jahren 1983 bis 1986. In dieser Zeit nahmen bis zu 15 Mannschaften (fünf Herren-, zwei Damen-, acht Jugend- und Schüler/Innen-Mannschaften) an den Verbandsrunden teil. Die 1. Herrenmannschaft stieg 1984/85 in die Gruppenliga (2. Verbandsliga) auf, die 2. Mannschaft schaffte den Durchmarsch aus der A-Klasse bis in die Bezirksliga (1985/86), die 3. Mannschaft den Aufstieg in die A-Klasse, die 5. Mannschaft die Vizemeisterschaft der D-Klasse (1985/86) und die 2. Damenmannschaft die Meisterschaft der Damen-B-Klasse Marburg. Dazu wurde



**2004 / 2005 Tischtennis-Kreisklasse 3a**

**1. Mannschaft**

Helmut Luzius, Siegfried Baldreich, Christian Ebinger, Gotthard Zweckerl, Heinrich Rinn, Georg Hoffmann, Heinrich Sauer, Hans Teuchmann



# ZUM STERN

Hotel Restaurant Café



Räumlichkeiten für Familienfeiern  
komfortable, große Hotelzimmer  
Tagungs- und Seminarraum  
2 Kegelbahnen  
große Café-Terrasse  
gutbürgerliche Küche

*...wir freuen uns auf Ihren Besuch:*

Zum Stern  
Familie Preiß  
Zimmerplatz 4  
35085 Ebsdorfergrund  
Rauischholzhausen  
Telefon 0 64 24 - 92 67 0  
Telefax 0 64 24 - 92 67 67

---

die 4. Herrenmannschaft (Heinrich und Bernd Wagner, Bernd Lauber) Hessischer Pokalsieger (1983/84) der D-Klasse. Den Vogel schoss die 1980 gegründete 1. Damenmannschaft ab, die in der Besetzung Tanja und Kristina Fleischhauer, Beate Deuker und Sabine Briel nach einem Durchmarsch aus der Bezirksklasse bis in die Hessenliga aufstieg und in der Saison 1985/86, verstärkt durch Gabi Zilch, mit nur einem Punkt Rückstand auf den Meister TTC Schönstadt die Vize-Meisterschaft erkämpfte. Als Krönung gewannen die Damen am 1. Mai 1986 - sozusagen als Geburtstagsgeschenk für ihren Coach Georg Deuker - den Hessenliga-Pokal.

Aber nicht nur an den grünen Tischen standen die Aktiven ihren Mann/Frau. Sie zeigten sich - unterstützt von den Familienangehörigen und dem Gesamtverein - auch als umsichtige Ausrichter größerer Veranstaltungen wie Kreismeisterschaften der Jugend und Senioren sowie Ranglisten-Turnieren und Pokalmeisterschaften.

Besondere Höhepunkte waren die Durchführung des 8. internationalen Jugendturniers des Hessischen Tischtennisverbandes in Kirchhain im Jahre 1980 aus Anlass des 50-jährigen Vereinsjubiläums der Spvgg. 1930 Rauischholzhausen sowie die Ausrichtung der Südwestdeutschen Endrangliste der Jugend 1981 in Kirchhain und des 13. Bundesranglistenturniers der Jugend des Deutschen Tischtennisbundes 1982 in Marburg.

Außerdem besuchte die Jugendabteilung mit 35 Jugendlichen und Organisationschef Bernd Bast zweimal für jeweils eine Woche 1984 und 1986 den TT-Club Lunas in Südfrankreich, der 1984 zum Gegenbesuch in Rauischholzhausen weilte.

Mit einem großen Galaabend feierte die TT-Abteilung 1982 und 1987 ihr 25-jähriges bzw. 30-jähriges Jubiläum in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste. Aber auch die übrigen Jubiläumsfeiern seit 1977 waren immer Anlass zu kleineren und größeren Festen, das letzte im Jahr 2002 in Anwesenheit vieler Ehemaliger, die aus nah und fern ange-reist waren.

Nach dem Höhenflug Mitte der 80iger Jahre begann sozusagen von heute auf morgen die bis zum heutigen Tage andauernde langsame, nur durch einige wenige Lichtblicke unterbrochene Talfahrt der TT-Abteilung. Abgänge im Damen-, Herren-, und Jugendbereich und der berufsbedingte Ausstieg von „Zugpferd“ Georg Deuker und Bernd Bast, für die sich keine Nachfolger fanden, waren dafür verantwortlich, dass das Leistungsniveau sank und die Zahl der Mannschaften reduziert werden musste.

Zuerst löste sich 1986 die erfolgreiche 1. Damenmannschaft auf und 1987 nach ihrem Pokalsieg in der Damen-A-Klasse die 2. Mannschaft. Die Zahl der Herrenmannschaften verringerte sich auf zwei. Die 1. Herrenmannschaft stieg 1988 aus der 2. Verbandsliga in die Bezirksliga ab und musste 1991 wegen weiterer Spielerabgänge in die Kreisliga zurückgezogen werden, die 2. Mannschaft bis in die 1. Kreisklasse, in der sie im Spieljahr 1990/91 aber noch einmal Kreispokalsieger und Meister werden konnte.

# Die Spvgg. tut Rauischholzhausen gut.



BEWEG DICH!

1-1-



+

DEUTSCHER  
SPORTBUND

[www.dsb.de](http://www.dsb.de)

---

Der Jugendbetrieb wurde wegen fehlender Betreuung ganz eingestellt. Dazu trat im Jahre 1992 nach 25 Jahren Abteilungsleiter Siegfried Baldreich von seinem Amt zurück. Sein Nachfolger wurde Georg Hoffmann. Unter seiner Regie schien es wieder aufwärts zu gehen. Verstärkt durch Zugänge und das Reaktivieren ehemaliger Jugendlischer startete die Abteilung mit drei Mannschaften in die Saison 1992/93 und wurde mit der 1. Mannschaft auf Anhieb Meister der Kreisliga und mit der 3. Mannschaft Meister der 3. Kreisklasse Süd. Ein Jahr später folgte der Pokalsieg der 1. Mannschaft in der Bezirksklasse und die mit dem Aufstieg in die Bezirksliga verbundene Vize-Meisterschaft in der Bezirksklasse NO. 1995/96 feierte die 2. Mannschaft die Meisterschaft der 1. Kreisklasse Süd und 1996/97 die 3. Mannschaft den Kreispokalsieg sowie die Meisterschaft der 2. Kreisklasse Süd. Alle drei Mannschaften konnten bis zum Jahre 2000 ihre Klassen halten. Doch dann musste die TT - Abteilung wieder ausbildungs- und berufsbedingte Abgänge verkraften und nahm deshalb ab 2000/01 nur noch mit zwei Mannschaften an den Rundenspielen teil, die 1. Mannschaft in der Bezirksklasse Nordost und die 2. Mannschaft als Vierer-Mannschaft in der 3. Kreisklasse, in der sie bis zum Jahre 2004 mit den Spielern Georg Hoffmann, Heinrich und Helmut Luzius, Heinrich Rinn, Hans Teuchmann, Christian Ebinger insgesamt fünfmal Meister und zweimal Kreispokalsieger wurde.

Die 1. Mannschaft dagegen, zunächst noch in der Bezirksklasse Nordost im sicheren Mittelfeld platziert, geriet im Spieljahr 2003/04 geschwächt durch den Ausfall eines Stammspielers völlig aus der Erfolgsspur und beendete die Runde als Tabellenletzter ohne jeglichen Punktgewinn.

Als dann auch noch die beiden Leistungsträger Jürgen Bier und Friedrich Grün das „sinkende Schiff“ verließen, war der absolute Tiefpunkt erreicht. Von den seit der Gründung 1957 über 250 in den Mannschaften der TT-Abteilung aktiven Spieler/Innen waren gerade noch 10 „Unverdrossene“ übrig geblieben. Trotzdem dachte niemand daran aufzugeben. Mit ihrem „Fähnlein der zehn Aufrechten“ nahm die TT-Abteilung auch im Spieljahr 2004/05 an der Verbandsrunde teil und belegte mit ihrer „Oldie-Truppe“ (Durchschnittsalter über 60 Jahre!) in der 1. Kreisklasse Südost einen gesicherten Mittelplatz. Gestützt auf den guten kameradschaftlichen Zusammenhalt verbunden mit der immer noch vorhandenen Spielfreude schauen diese „letzten Mohikaner“ immer noch optimistisch in die Zukunft und sind sicher, im Jahre 2007 gemeinsam mit vielen Ehemaligen das 50jährige Bestehen der TT-Abteilung feiern zu können.

Hoffnung auf bessere Tage gibt die von Andre Mahner begonnene und von Heinrich Sauer fortgeführte Nachwuchsförderung. Unterstützt von Thomas Cerncic und Ralf Böhm bemüht er sich seit über zwei Jahren, eine neue Spielergeneration für den kleinen weißen Ball zu begeistern.

Siegfried Baldreich

**Immer gut beraten**



Apoth. Hilmar Rausch · Wittelsberger Str. 1 · Tel. 06424/3575  
35085 Ebsdorfergrund/Rauschholzhausen



# Hobbygruppe

---

Nachdem 1975 die Mehrzweckhalle in Rauschholzhausen fertiggestellt wurde, gründeten die Sportkameraden Heinz Seiler, Kurt Heidl, Bernd Lauber, Heinrich Hahn und Hans Briel, die seit Jahren im damaligen Jugendheim Tischtennis spielten, die heutige Hobbygruppe.

Wenig später folgten u. a. Christian Ebinger, Heinz Heilmann, Dieter Hormel, Werner Böhm, Johannes Stei und führten die Hobbygruppe mit Begeisterung weiter, in der mittlerweile überwiegend Volleyball gespielt wird.

Der legendäre Spruch: „Meine Herren, wie steht's?...aber nicht mehr lange!“ von Hanes Stei wird sicherlich genauso unvergessen bleiben, wie die Stunden, die nach jedem Spiel in der alten Küche bei den Kochkünsten von Bernd Bast verbracht wurden. Es wurde um einige gespielte Bälle diskutiert und notfalls noch mitten in der Nacht das ein oder andere Spiel wiederholt.

1985 feierte die Hobbygruppe ihr 10-jähriges Bestehen.

Mitte bis Ende der 90-er Jahre veranstaltete die Hobbygruppe Würfelabende, die viel Zuspruch fanden, und unternahm mit Ihren Mitgliedern einige 1-2 tägige Fahrten. Im Jahr 2002 stand die Hobbygruppe vor dem Aus, weil viele Kameraden nicht mehr aktiv waren. Diese Zeit konnte wieder mit Tischtennis überbrückt werden. Mittlerweile hat die Hobbygruppe einige neue Mitglieder gefunden und kann somit jeden Mittwoch ihr Volleyballspiel fortsetzen.

Die Hobbygruppe besteht z.Zt. aus 15 aktiven Mitgliedern und freut sich über jeden, der Interesse hat, mittwochs ab 19.00 Uhr mitzumachen.

Peter Ebinger  
Abteilungsleiter Hobbygruppe

## Hobbygruppe 2005

Hinten, von links: Andreas Preiß,  
Martin Preiß, Peter Ebinger,  
Daniel Grün, Christian Mirwaldt,  
Alexander Rausch

Vorne, von links: Tilo Witt,  
Frank Katillus, Hilmar Rausch

Es fehlen: Dirk Bock,  
Matthias Hofmann, Stefan Knöbel,  
Uli Ley, Eckhard Pfeuffer,  
Peter Radestock



# FUS + Sohn

— Möbelwerkstätte u. Innenausbau GmbH —

Wir haben den Anspruch,  
qualitativ hochwertige Möbel  
und Einrichtungen herzustellen.  
Wir fertigen individuell nach Ihren  
Vorstellungen.

... im Einklang mit der Natur



## Tätigkeitsfelder:

- Küchen
- Einbauschränke
- Innenausbau
- Einzeilmöbel
- Objektausbau
- Büroeinrichtungen
- Ladenbau
- Innentüren/Haustüren
- Treppen



## Adressen:

*Werkstatt und Ausstellung*  
35274 Kirchhain-Großseelheim  
Marburger Ring 55 a

*Showroom*  
35037 Marburg  
Am Grün 56

---

Tel. 0 64 22 / 16 80 . Fax 0 64 22 / 72 52  
e-mail: [info@fus-und-sohn.de](mailto:info@fus-und-sohn.de) . [www.fus-und-sohn.de](http://www.fus-und-sohn.de)

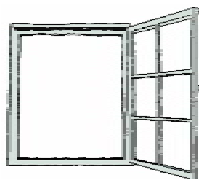
---

# Herzlichen Dank

- ▶ allen, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben,
  - ▶ Herrn Bürgermeister und Schirmherrn Andreas Schulz für seine Unterstützung und Entgegenkommen,
  - ▶ den Ortsvereinen für ihre tatkräftige Unterstützung,
  - ▶ den aktiven und passiven Vereinsmitgliedern, sowie deren Angehörigen, für ihre Hilfe,
  - ▶ allen Freunden und Gönnern, die durch Inserate und Spenden diese Festschrift ermöglicht haben.
- 



**Sie drohen ihrem Computer mit dem Rausschmiss?**



**Wir helfen!**

- **individuelle Hilfe und Unterstützung im Umgang mit PCs**
- **Verkauf von Software, Hardware und Komplettsystemen**

Kaufmann, Reuter und Storhas GbR / True-PC - Potsdamer Str. 24 – 35085 Rauschholzhausen  
E-Mail: [Kontakt@true-pc.de](mailto:Kontakt@true-pc.de) – Internet: [www.true-pc.de](http://www.true-pc.de)



# Schnelle Hilfe .... Feuerwehr 112

... geht nicht, gibts nicht ...

**Haben Sie Interesse in**

**Jugendfeuerwehr**

**Einsatzabteilung**

**oder**

**Feuerwehrverein mitzuarbeiten ???**

**... schauen Sie einfach mal vorbei !**

**im Feuerwehrhaus in der Potsdamerstrasse**



Kontakt: Wehrführer und Vereinsvorsitzender  
Andreas Rink, Brunnenstrasse 1, Tel.: 06424/3395

# Geschichtliche Daten

---

- 721 Bonifatius missioniert auf der Amöneburg und mit Sicherheit in Breitenborn
- 779 Erste urkundliche Erwähnung in den Akten des Klosters Fulda
- 781 Kaiser Karl der Große bestätigt die Schenkung an das Kloster Fulda
- 1199 Holzhausen nunmehr dem Kloster in Mainz zugehörig
- 1279 Urkunden des „Deutschen Ordens“ über Holzhausen
- 1280 Werner von Schröck übernimmt landgräflich Hessischen Streubesitz in Holzhausen
- 1330 Belehnung des Gernand von Rau durch den Erzbischof von Mainz
- 1345 Grundstückstausch zwischen Deutschem Orden“ und den Herren von Rau
- 1519 Kirchenbau der Familie Rau nach Auflösung des Kirchspiels Breitenborn
- 1526 Hessen wird evangelisch
- 1629 Anschlag eines päpstlichen Jubiläums in der Kirche
- 1641 Schwere Glaubensstreitigkeiten
- 1772 Lehnsbrief mit Kaiser Josef II
- 1778 Letzter Anspruch von Mainz auf Holzhäuser Gebiet
- 1780 Abschluss der Kirchenerweiterung
- 1803 Reichsdeputationshauptschluss. Das freie Reichsdorf wird vollständig Hessen-Kassel zugeschlagen
- 1848 Einführung einer bewaffneten Bürgergarde. Überfall auf ein Geschäft durch Nordecker Bürger
- 1851 Ablösung der Grundlasten. Ende des Lehnwesens
- 1863 Erster Schulbau (heute Gebäude am Gutshof)
- 1866 Rauschholzhausen wird preußisch
- 1871 Die Familie Stumm erwirbt den Rauschen Grundbesitz
- 1872 Beginn des Schlossbaues
- 1876 Schloss in etwa fertiggestellt
- 1881 Kirchenkeubau
- 1883 Kronprinz Friedrich besucht Rauschholzhausen
- 1888 Die Familie Stumm wird in den erblichen Adelsstand erhoben
- 1888 Gründung Gesangverein „Eintracht“
- 1902 Schulneubau an Stelle der abgerissenen alten Kirche
- 1930 Gründung Spvgg. 1930 Holzhausen
- 1932 Gründung Freiwillige Feuerwehr
- 1934 Verkauf der Besitzungen durch die Familie von Stumm an die Kerkhoff-Stiftung, den Staat und die Familie von Waldhausen
- 1956 Schloss und Park werden Landschaftsschutzgebiet
- 1962 Einweihung der neuen Grundschule
- 1971 Gründung der Burschenschaft Rauschholzhausen
- 1974 Gebietsreform, Rauschholzhausen wird Ortsteil der Großgemeinde Ebsdorfergrund
- 1975 Einweihung der Mehrzweckhalle
- 1981 1200 Jahre Rauschholzhausen
- 1981 Einweihung neuer Sportplatz
- 1988 Erweiterung Schule
- 1995 Anbau Mehrzweckhalle
- 2003 Eröffnung der Ortsumgehung Roßdorf-Rauschholzhausen-Wittelsberg
- 2004 Einweihung neuer Wasserhochbehälter

Werden auch Sie Mitglied

beim



**Gesangverein**

**„Eintracht“ 1888**

**Rauischholzhausen**

Chorprobe: Dienstag, 20.00 Uhr  
im Vereinslokal Gastwirtschaft Otto

# Die Kirche

---

Die kirchlichen Verhältnisse in Rauschholzhausen sind von Alters her eng an den Grundherren als Patrone der Kirche ausgerichtet gewesen. Mit der Reformation hing dann die Konfessionszugehörigkeit der Dorfbewohner von dem jeweiligen Glaubensbekenntnis des Landesherrn (bzw. dem des jeweiligen Grundherrn, hier derer von Rau) ab, der auch den Pfarrer nach seinem Recht ein- und absetzen konnte. Dies führte oft zu Streitigkeiten, die im Jahr 1641 in einem kleinen „Religionskrieg“ vor und in der Kirche ihren Höhepunkt hatten, als ein katholischer und ein evangelischer Pfarrer, unterstützt von jeweiligen Soldaten und Schultheißen gleicher Religionszugehörigkeit, gewaltsam ihren Gottesdienst abhalten wollten. Lagen nun auch noch die Landesherren mit denen von Rau im Religionsstreit, war es manchmal schon grotesk, wie die Dorfbewohner darauf reagieren mussten.

Die alte Kirche mit Friedhof befand sich mitten im Dorf, auf dem Platz der früheren Schule. Eine Glocke aus dem Gussjahr 1450 ist heute noch vorhanden und steht auf dem Gebälk vor der Friedhofshalle. 1880/81 ließ der neue Patronatsherr Freiherr von Stumm für die Gemeinde eine neue Kirche auf dem heutigen Standort erbauen, verbunden mit der Neuanlage des Friedhofs. Die Kirche ist heute noch Patronatskirche mit dem derzeitigen Patron Herrn Chr. von Waldthausen. Der Konfessionsstand in Rauschholzhausen ist lutherisch. Die evangelischen Bewohner der beiden vorwiegend katholischen Dörfer Roßdorf und Mardorf werden pfarramtlich von Rauschholzhausen aus betreut.



Bewährt, diskret,  
sofort.....

Kompetenz vor Ort



**Raiffeisenbank eG**   
Ebsdorfergrund - Fronhausen - Niederwalgern

[www.rb-ebdorfergrund.de](http://www.rb-ebdorfergrund.de)

06424/92720



# Die Schule

---

Urkundliche Erwähnungen aus alter Zeit fehlen. Aus dem Jahre 1770 ist ein Bericht eines Ortsschulinspektors aus Holzhausen an einen Superintendenten in Marburg vorhanden. In diesem Bericht wird unter anderem der Unterrichtsplan einer Woche ziemlich ausführlich beschrieben. Die Sommerschule betrug demnach 1 Stunde täglich, und die Winterschule, scheinbar 3 Klassen, den ganzen Tag. Unterrichtet wurde Lesen, Schreiben, Rechnen und Religion.

Unterrichtsstoff war die Bibel, der Katechismus und das Gesangbuch. Die Schulgebäude mussten wegen räumlicher Enge mehrfach gewechselt werden. Der letzte Wechsel wurde der Lärmbelästigung wegen 1962 vorgenommen. Die Kinder der Ober- und Mittelstufe wurden in die Gesamt- und Mittelpunktschule Heskern eingegliedert. Für 2 Klassen der Unterstufe wurde im Park ein neuer Schulpavillon gebaut. Das neuere Gebäude der alten Schule im Ortskern wird heute als Gemeindehaus genutzt. 1987 musste ein Erweiterungsbau an den Schulpavillon im Park angefügt werden, um die neue Raumnot zu beheben.

Im diesjährigen Schuljahr 2004/2005 besuchen 51 Kinder die Grundschule Rauischholzhausen. Die Schulkinder werden derzeit von 6 Lehrkräften und 1 Pfarrer unterrichtet.



...und am Sonntag wird getanzt!

# Trio Soundexpress



Sandra, Wolfgang und Markus spielen seit vielen Jahren zusammen und präsentieren ein umfangreiches Musikrepertoire.

Kontakt:  
Wolfgang Schulz  
Tel.: 06633/979800

Unsere Freunde aus Roßdorf spielen zum Frühschoppen auf!

# Ewald & Ewald



***Was dem einzelnen nicht möglich ist,  
das vermögen viele.***

Friedrich Wilhelm Raiffeisen (1818-1888)

**Werde Mitglied in der**

**Spvgg. 1930 Rauschholzhausen e.V.**



- **Damengymnastik**
- **Fußball**
- **HipHop-Gruppe**
- **Hobbygruppe**
- **Kinderturnen**
- **Tischtennis**



## Impressum

---

**Herausgeber:**

Spvgg. 1930 Rauschholzhausen e.V.

**Verantwortlich:**

1. Vorsitzender Dieter Grün, Die Boene 4, 35085 Rauschholzhausen

**Druck:**

Jürgen Haas Print Consulting, Gladenbach

**Auflage:**

500 Stück,

mit freundlicher Unterstützung der Print-Service GmbH, Rauschholzhausen

**Bildunterschriften:**

Anna Pfeil, Christine Debus, Elisabeth und August Grün, Katja Zweckerl-Jura, Peter Ebinger, Jürgen Wagner, Peter Vollmer, Dieter Grün


**Anzeigen und Layout:**

Jürgen Haas Atelier GmbH, Gladenbach; Dieter Grün



Sparkassen-Finanzgruppe

Höchste Zeit,  
uns ins Spiel  
zu bringen.

 Sparkasse  
Marburg-Biedenkopf

Leidenschaftlich gekämpft, herzerfrischend kombiniert ... und wieder gewonnen? Ein Erfolg guter Spielanlage und mannschaftlicher Geschlossenheit. Eigenschaften, die auch bei Ihren finanziellen Einsätzen wichtig sind. Wir sind jederzeit einsatzbereit, ideenreich und schnell – und für Ihre finanziellen Wünsche immer am Ball. Bringen Sie uns ins Spiel! **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Zusammen ist's  
schöner



**Licher**

AUS DEM HERZEN DER NATUR